AMTSBLATT

MITTEILUNGEN für die Gemeinde Allensbach

20. Jahrgang | Freitag, den 9. März 2018 | Nummer 10

Mit einem interessanten Programm und renommierten Künstlern geht die TRIALOGconcerts Reihe 2018 an den Start.

Das Auftaktkonzert in der ev. Gnadenkirche gestalten der berühmte Klarinetten virtuosen Francois Benda (Klarinette), die russische Pianistin und Komponistin Katia Tchemberdji (Klavier) sowie der aus Allensbach stammende Cellist und Initiator der Reihe Marcus Hagemann (Cello) mit einem spannenden Programm rund um Werke von Alfred Schnittke, Erwin Schulhoff und Johannes Brahms.

Vorverkauf im Kultur- und Verkehrsbüro

WICHTIGE ADRESSEN / NOT- UND HILFSDIENSTE

ÄRZTE

Ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen	116 117
Zahnärztliche Notrufnummer	0180/3222555-25
Rettungsdienst/ Krankentransport/ Wasserrettung	112

NOTRUFE

Feuerwehr	112
Notruf	110
Polizeiposten Allensbach	97149
nach Dienstschluss über Konstanz	07531/995-1222
Wasserschutzpolizei Reichenau	07534/97190
Strom- und Gasversorgung	0800/3629477
Wasserversorgung Störung	801-80

PFARRÄMTER

Ev. Pfarramt	6310
Kath. Pfarramt	93120
Kloster Hegne	8070

SOZIALE BERATUNGSSTELLEN

DRK-Pflegedienst
Frau Bayer 998005

Seniorenbetreuung
Frau Straub 998007
in der Seniorenwohnanlage, Rathausplatz 10
Beratung in allen Fragen der ambulanten Hilfe

KULTUR- U. VERKEHRSBÜRO

Info und Verkauf 801-35

HILFSDIENSTE

Hilfesuchenden gibt Frau Ruth Weber, **Tel.: 9361234** gerne Auskunft über die **Angebote der ehrenamtlichen Hilfsdienste.**

Diakoniefonds der Evang. Kirchengemeinde
Ruth Weber 9361234

Sozial-Caritativer Förderverein e. V.
Pfarrbüro St. Nikolaus 93120
Marijke Sondern 1483

Mein Platz im Alter e.V.
Besuchsdienste
Frau Lingnau 07531/78028
Alltagsbegleitung und Hauswirtschaftshilfe
Frau Wilms-Wintermantel 949349
Fragen zur Pflege
Frau Schmid-Koopmann 2780
Verfügungen, Anträge, Vorsorge
Frau Lingnau 07531/78028

Aktive Lebensgestaltung mit Senioren
Tobias Volz 98600
0171/8398600

„Jugendliche helfen in Allensbach",
(Mo bis Fr 9.00 bis 19.00 Uhr) mit AB 997827

DRK-Kreisverband Konstanz
„Essen auf Rädern", Hausnotruf 07732/94600
Sozialstation St. Konrad 07531/1200-502
Ev. Sozialstation 07531/9096-0
07531/9090-934
Fax: 07531/9096-666

Malteser Hilfsdienst
Konstanz 07531/8104-0

Miteinander sprechen
Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Tierrettung Südbaden (Tierambulanz)
Lochgasse 3, 78315 Radolfzell 07732/941164
oder 0160/5187715

Tierschutzverein/Tierschutzheim Konstanz
Fundtiere - herrenlose Tiere 07531/79547
oder über Polizei 07531/9950

APOTHEKEN

NOTDIENSTE

24 Std. Dienst ab 8.30 Uhr

Radolfzell/ Singen:
Samstag, 10.03. Central (Singen)

Konstanz:
Samstag, 10.03. Rosgarten (Altstadt)
Sonntag, 11.03. Schnetztor

KURZ NOTIERT

Mülltermine

Sa. 10.03. Grünabfall Riesenberg
Do. 15.03. Restmüll
Sa. 17.02. Fahrradflohmarkt

Öffnungszeiten Recyclinghof
dienstags: 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr
freitags: 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr
samstags: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Allensbacher Wochenmarkt

Jeden Donnerstag auf dem Rathausplatz von 8.00 bis 12.00 Uhr

Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch.

Klimaneutrale Kommune Allensbach

Lokale Agenda 21 -
Energie, Ressourcen, Klimaschutz
www.allensbach.de/lokale-agenda-21/energie-ressourcen-klimaschutz

Gemeindebücherei Allensbach

Katholische Öffentliche Bücherei St. Nikolaus
Rathausplatz 2
Tel. 07533/801-18

Öffnungszeiten:
Dienstag 17 – 19 Uhr
Freitag 16 – 18 Uhr

Anzeigenbuchung

Sie möchten eine Anzeige im Amtsblatt Allensbach buchen? Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Tel. 07771/9317-11
anzeigen@primo-stockach.de

Anzeigenschluss ist Mittwoch um 15 Uhr

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

SPRECHZEITEN DER VERWALTUNG

Rathaus Allensbach
Tel. 801-0
Mo. – Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Mi. 16:30 – 18:30 Uhr

Ortsverwaltung Hegne
Tel.: 801-935
Mi. 16:30 – 18:30 Uhr

Ortsverwaltung Kaltbrunn
Tel.: 801-936
Mo. 19:00 – 20:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Allensbach,
Tel. 07533/8 01-10, Fax. 07533/8 01-12
e-mail: mitteilungsblatt@allensbach.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Stefan Friedrich;
Für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Telefon 07771/93 17-11,
Telefax 07771/93 17-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Lesung mit Thomas Zoch

„Das dicke Ding“

Donnerstag, 15. März 2018,

19.30 Uhr

Bürgertreff,

Höhrenbergstr. 15

Thomas Zoch, vielen Südkurierleserinnen und – lesern durch seine Berichte über das Ortsgeschehen in Allensbach bekannt, wird seinen Debüt-Roman „Das dicke Ding“ vorstellen.

Heimspieltag – Samstag, 10. März 2018

19.30 Uhr – 3. Liga Süd: SVA Frauen 1 – TV Möglingen

Vorspiele:
15.30 Uhr – Landesliga Süd: SVA Frauen 3 – SV Schutterzell
13.30 Uhr – Südbaden-Liga: SVA B2w – SG Kappel./Steinbach 2

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nach § 8 Abs. 1 i.V. m. § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG BW) erlässt die Gemeinde Allensbach folgende

Allgemeinverfügung

über die Durchführung eines verkaufsoffenen Sonntags in Allensbach im Jahr 2018

1. Anlässlich des Aktionstages „Konstanz ist Kult“ des Treffpunkt Konstanz e.V. in der Nachbarstadt Konstanz können am Sonntag, den 15. April 2018 alle Verkaufsstellen im Gewerbegebiet „Reihetal“ (Straße Zum Riesenberg, Prof. Maier-Leibnitz-Straße, Von Steinbeis-Straße), sowie in dessen südlicher Verlängerung in der Kaltbrunner Straße bis zur Kreuzung Kilian-Weber-Straße, in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet sein.
2. Zum Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist bei deren Beschäftigung § 12 LadÖG zu beachten.
3. Ordnungswidrig handelt im Übrigen gem. § 15 Abs. 1 Ziff. 1 Buchst. a) LadÖG BW, wer gegen die Regelungen dieser Allgemeinverfügung verstößt.
4. Diese Allgemeinverfügung gilt einen Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Mitteilungsblatt – Amtsblatt – der Gemeinde als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei der Gemeinde Allensbach, Rathausplatz 1, 78476 Allensbach oder beim Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Einlegung des Widerspruchs ist nur gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Zeit bei der Gemeinde Allensbach oder beim Landratsamt eingeht.

Allensbach, den 08.03.2018

gez.
Stefan Friedrich
- Bürgermeister -

Öffentliche Bekanntmachung

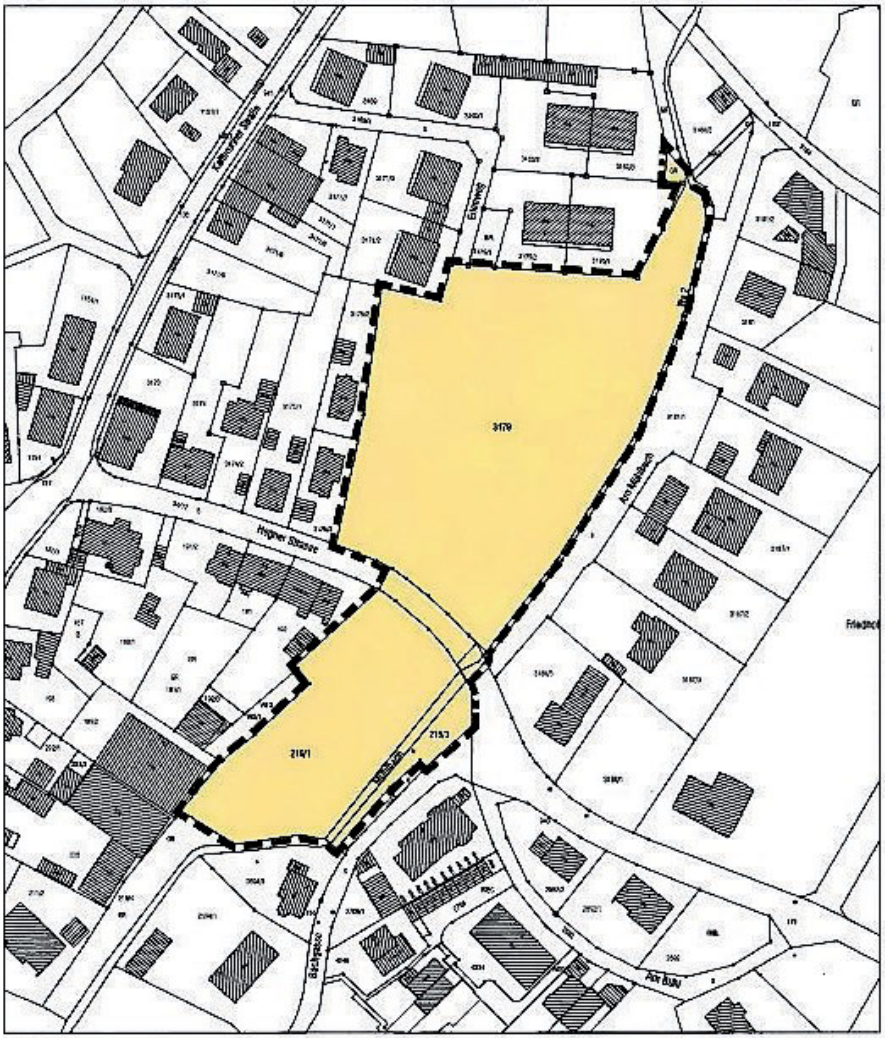
Inkrafttreten des vorhabenbezogenen Bebauungsplans

„Am Mühlbach – Hegner Straße – Ost“

mit Vorhaben- und Erschließungsplan und örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Allensbach hat am 27.02.2018 in öffentlicher Sitzung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan und den örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Lageplan vom 11.07.2017 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt



Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Am Mühlbach – Hegner Straße – Ost“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan mit Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB kann einschließlich des Vorhaben- und Erschließungsplans und den örtlichen Bauvorschriften im Bauamt der Gemeinde Allensbach während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Allensbach, 09.03.2018
gez. Friedrich, Bürgermeister

Abwasserreinigungsverband
Östlicher Bodanrück
Sitz 78479 Reichenau

Öffentliche Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung hat am 24. Januar 2018 das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 gemäß § 18 GKZ i.V.m. § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) wie folgt festgestellt:

I.
Die Jahresrechnung 2016 wird gemäß § 18 GKZ i. V. mit § 95 GemO mit folgendem Ergebnis festgestellt :

	Verwaltungs-Haushalt SBT 1	Vermögens-haushalt SBT 2	Gesamthaushalt Sachbuchteil 1 + 2
1. Soll-Einnahmen	909.871,29 €	318.943,81 €	1.228.815,10 €
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €
3. Zwischensumme	909.871,29 €	398.943,81 €	1.308.815,10 €
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	**909.871,29 €**	**198.943,81 €**	**1.108.815,10 €**
6. Soll-Ausgaben	909.871,29 €	242.243,81 €	1.152.115,10 €
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00 €	695.700,00 €	695.700,00 €
8. Zwischensumme	909.871,29 €	937.943,81 €	1.847.815,10 €
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00 €	739.000,00 €	739.000,00 €
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	**909.871,29 €**	**198.943,81 €**	**1.108.815,10 €**
11. Differenz 10 ./. 5 (Fehlbetrag)	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**

II.
Die Gesamtvermögensrechnung - Jahresbilanz 2016 - ändert sich wie folgt:

	Stand 01.01.2016	Zunahme (-) Abnahme	Stand 31.12.2016
Aktiva			
1. Anlagevermögen	3.335.975,21 €	-50.391,00 €	3.285.584,21 €
2. Finanzanlage - Mitgliedschaft BGV	50,00 €	0,00 €	50,00 €
2. Abgrenzung zum Anlagevermögen			
(Haushaltsausgabereste, noch nicht			
verwendetes Deckungskapital)	739.000,00 €	-43.300,00 €	695.700,00 €
3. Geldanlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Forderungen aus laufender Rechnung	486.668,06 €	-318.770,51 €	167.897,55 €
5. Abgrenzungsreste - Haushaltseinnahmereste VWH + VMH	200.000,00 €	-120.000,00 €	80.000,00 €
6. Kassenbestand	172.553,96 €	451.759,11 €	624.313,07 €
Summe Aktiva	**4.934.247,23 €**	**-80.702,40 €**	**4.853.544,83 €**
Passiva			
1. Deckungskapital, Kostenbeteiligungen	9.120,00 €	-2.130,00 €	6.990,00 €
Deckungskapital aus Zuschüssen	409.149,00 €	-40.913,00 €	368.236,00 €
2. Kapitaleinlagen der Verbandsgemeinden			
- Gemeinde Allensbach	1.251.352,63 €	314,89 €	1.251.667,52 €
- Gemeinde Reichenau	1.116.391,23 €	280,92 €	1.116.672,15 €
3. Schulden	923.695,19 €	68.756,19 €	992.451,38 €
4. Sonstiges Deckungskapital	165.317,16 €	0,00 €	165.317,16 €
Deckungskapital zusammen	**3.875.025,21 €**	**26.309,00 €**	**3.901.334,21 €**
5. Haushaltseinnahmereste (noch nicht eingegangenes Kapital)	200.000,00 €	-120.000,00 €	80.000,00 €
6. Rücklagen und sonstige Geldvermögensbindungen	24.217,07 €	0,00 €	24.217,07 €
7. Verpflichtungen aus laufender Rechnung	96.004,95 €	56.288,60 €	152.293,55 €
8. Abgrenzungsreste - Haushaltsausgaberest des VWH + VMH	739.000,00 €	-43.300,00 €	695.700,00 €
Summe Passiva	**4.934.247,23 €**	**-80.702,40 €**	**4.853.544,83 €**

III.
a) Die sich aus der Haushaltsrechnung ergebenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

b) Es werden folgenden Haushaltsreste gebildet

- Hst. 2.7050.940000-002 Investitionskostenanteil ZKA allgemein	40.000,00 €
- Hst. 2.7050.951000-004 Erneuerung pumpentechnischer Anlagen	223.000,00 €
- Hst. 2.7050.942100-005 Erneuerung Pumpwerk Bodanrück	300.000,00 €
- Hst. 2.7050.940000-302 Migration Prozessleitsystem	80.000,00 €
- Hst. 2.7050.940000-303 Erneuerung Schlammentwässerung	24.000,00 €
- Hst. 2.7050.940000-401 Erneuerung Belüftung Biologie, Kompressoren Gebläsestation 2	12.000,00 €
- Hst. 2.7050.940000-601 Erneuerung Stromversorgung Trafostation 2	16.700,00 €
- Hst. 2.9100.376100-001 Kreditaufnahme	80.000,00 €
Haushaltsausgabereste zusammen	**615.700,00 €**

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2016 liegt in der Zeit vom 12. März 2018 bis einschließlich 20. März 2018 während der Dienststunden in den Rathäusern der Gemeinden Allensbach und Reichenau zur Einsicht aus.

Der Verbandsvorsitzende
Dr. Wolfgang Zoll, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Freiburg

Verordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Freiburg beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.
Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche - zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.
Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedsstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).
Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Freiburg kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach.
Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung in Übersichtskarten sowie in Detailkarten mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele für die in den FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Freiburg in einer Verordnung ausgewiesen werden.
Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG).
Eine Ausnahme besteht für das regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiet Ablach, Baggerseen und Waltere Moor – FFH 8020-341, das aufgrund Bestimmung durch die oberste Naturschutzbehörde Gegenstand der FFH-VO des Regierungspräsidiums Freiburg ist, obgleich der überwiegende Flächenanteil des FFH-Gebiets auf dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 2 NatSchG).
Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Freiburg erstreckt sich daher auf die Landkreise Freudenstadt und Rastatt im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie auf die Landkreise Sigmaringen und den Zollernalbkreis im Regierungsbezirk Tübingen.
Die 59 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 279 von 295 Gemeinden im Regierungsbezirk Freiburg sowie 4 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe und 9 Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.
Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festgelegten FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt und der Anlage 2, die die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform beim Regierungspräsidium Freiburg, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg, Raum 1.38, für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 09. April 2018 bis einschließlich 08. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.
Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg unter http://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Service/Bekanntmachung/Seiten/FFH-Verordnungen-RPF.aspx veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Freiburg zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald,** Stadtstraße 3 (Nebengebäude), 79104 Freiburg (Foyer im Erdgeschoss)
- **Landratsamt Emmendingen,** Bahnhofstraße 2/4, 79312 Emmendingen (1. OG Westend, Zimmer 125)
- **Stadt Freiburg,** Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg (Gebäude A, 3. OG, Zimmer 3.202)
- **Landratsamt Konstanz,** Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz (2. OG, Raum Nr. B 225,)
- **Landratsamt Lörrach,** Entenbad 11-13, 79541 Lörrach-Hauingen (1. Stock, Infotheke FB Landwirtschaft und Naturschutz)
- **Landratsamt Ortenaukreis,** Badstraße 20, 77652 Offenburg (2. OG, Raum 268 A)
- **Landratsamt Rottweil,** Johanniterstraße 25, 78628 Rottweil (Eingangsbereich Erdgeschoss, Flur vor dem Treppenaufgang)
- **Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis,** Am Hoptbühl 5, 78048 Villingen-Schwen-

ningen (Erdgeschoss, Zimmer 127)
- **Landratsamt Tuttlingen,** Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen (2. OG, Zimmer 273)
- **Landratsamt Waldshut,** Gartenstr. 7, 79761 Waldshut-Tiengen (Erdgeschoss, links, Räumlichkeiten des Landschaftserhaltungsverband Landkreis Waldshut e.V.)

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Karlsruhe elektronisch bereitgestellt:
- **Landratsamt Freudenstadt,** Herrenfelder Straße 14, 72236 Freudenstadt (Bau- und Umweltamt, 2. OG, Zimmer 245)
- **Landratsamt Rastatt,** Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt (Kunden-Service-Center im Foyer)

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Tübingen elektronisch bereitgestellt:
- **Landratsamt Sigmaringen,** Leopoldstraße. 4, 72488 Sigmaringen (Flur Ebene 6, gegenüber Zimmer 608).
- **Landratsamt Zollernalbkreis,** Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen (2. OG, Zimmer 240)

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Freiburg durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.
Bedenken, Anregungen und Anmerkungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung Umwelt, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder unter der E-Mailadresse FFHVO@rpf.bwl.de) beim Regierungspräsidium Freiburg vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg bereitgestellte Formular verwandt werden.

Freiburg, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Freiburg

BERICHT AUS DEM GEMEINDERAT

Nachruf

Kurt Szech

Langjähriger Ortsvorsteher und Ortschaftsrat Hegne
verstarb am 23. Februar 2018.

Wir verlieren mit Kurt Szech eine überdurchschnittlich engagierte Persönlichkeit. Von November 1965 bis Januar 1975 war er Gemeinderat in Hegne, von April 1975 bis September 1994 und von Oktober 1996 bis Dezember 1999 war er Ortschaftsrat in Hegne. In der Zeit von Mai 1975 bis September 1980 hat er gleichzeitig das Amt als Ortsvorsteher bekleidet. Von Januar bis Mai 1975 war Kurt Szech Mitglied des Gemeinderates. Bei seinem Ausscheiden aus diesen Gremien wurde ihm die Allensbacher Gedenkmünze und die silberne Erinnerungsmedaille der Gemeinde Allensbach verliehen.

Kurt Szech hat durch sein Wirken die Historie und Entwicklung der Ortschaft Hegne insbesondere im Prozess der Verwaltungsreform und Eingemeindung nachhaltig mitgeformt.

Wir trauern um einen lieben Menschen, der sich mit seiner persönlichen Aufbietung für die Bevölkerung Achtung und Anerkennung verdient hat. Wir danken Kurt Szech für seinen Einsatz für unser Gemeinwesen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Gemeinderat

Stefan Friedrich
Bürgermeister

Für die Ortschaftsräte

Lothar Bottlang, Ortsvorsteher
Pius Kininger, Ortsvorsteher
Elisabeth Müller, Ortsvorsteherin

Beschluss des Bebauungsplan „Am Mühlbach – Hegner Straße - Ost“

Im Oktober des vergangenen Jahres hatte der Gemeinderat die erneute Offenlage des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Am Mühlbach – Hegner Straße Ost“ beschlossen. Aufgrund einer Änderung der Art der baulichen Nutzung und weiterer notwendiger Anpassungen des Bebauungsplanes war diese zweite Offenlage notwendig.
Die erneute Offenlage wurde zwischenzeitlich beendet und wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 27.02.2018 behandelt. Die zuständige Planerin und der Vorhabenträger waren ebenfalls in der Sitzung anwesend, um die eingegangenen Stellungnahmen vorzustellen. Durch die Stellungnahmen im Rahmen der erneuten Offenlage ergaben sich keine weiteren Änderungen am Bebauungsplan.
Der Gemeinderat beschloss daraufhin einstimmig den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Mühlbach – Hegner Straße - Ost“. Die Satzung ist unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ abgedruckt und veröffentlicht.

Vergaben

a) Tiefbau- und Wasserleitungsarbeiten in der Radolfzeller Str.
Frau Freese-Ade war in der Sitzung des Gemeinderates anwesend und stellte die Planungen für die Tiefbau- und Wasserleitungsarbeiten in der Radolfzeller Str. vor.
Der bestehende Kanal im nördlichen Gehwegbereich an der Radolfzeller Strasse wird in die Fahrbahn gelegt werden. Der Abwasser-Kanal im Bereich zwischen der Nägelriedstraße / Unterhausgasse und dem Silvanerweg wird incl. der anzupassenden Hausanschlüsse erneuert werden. Der bestehende Kanal ist nicht mehr ausreichend leistungsfähig und defekt. Desweiteren sollen die Trinkwasserleitungen erneuert und parallel werden. zu den Leitungen ein Leerrohr z.B. für Datenleitungen eingelegt werden.

Der Gemeinderat beschloss anschließend die Vergabe der Tiefbauarbeiten an die Firma Ziegler GmbH aus Stockach. Die Arbeiten für den Leitungsbau für die Wasserversorgung wurden an die Firma Walter Unger GmbH aus Frickingen vergeben.

Die Baumaßnahme in der Radolfzeller Straße soll wie mit dem Auftragnehmer bereits abgestimmt, im April 2018 beginnen. Es wird voraussichtlich mit 2 Kolonnen gearbeitet. Nach 55 Arbeitstagen Bauzeit soll die die Baustelle, spätestens zu den beginnenden BW-Sommerferien abgeschlossen sein. Ein Teil der Maßnahme wird mit halbseitiger Sperrung erfolgen und ein weiterer Teil muss unter Vollsperrung erfolgen. Eine Umleitung über das Nägelried und die Kapplerbergstraße wird beantragt.

b) Erneuerung Beregnungsanalage und Rasentragschicht Rasenplatz Kaltbrunn
Die Beregnungsanlage am Rasenplatz in Kaltbrunn ist in die Jahre gekommen. Maßgeblicher Grund für die jetzt anstehende Erneuerung ist der schlechte Zustand der Ringleitung. In den letzen beiden Jahren traten 4 Wasserrohrbrüche auf. Die bestehende Hartkunststoffleitung ist mittlerweile besonders an den Muffen sehr brüchig und

kann dem Betriebsdruck nicht mehr standhalten. Die neue Beregnungsanlage soll mit 3 Mittelkreisregnern ausgestattet sein, welche dem aktuellen Standard entsprechen und eine gleichmäßige Beregnung gewährleisten.
Die Rasentragschicht hat sich im Laufe der Jahre durch Frosteinwirkung und Benutzungsbelastung verändert. Die Wasserdurchlässigkeit ist stark reduziert. Die nicht mehr homogene Struktur der Tragschicht begünstigt den Besatz von unerwünschten Fremdgräsern, insbesondere der Einjährigen Rispe und der Lägerrispe. Vorgesehen ist daher, die bestehende Narbe samt Filz abzutragen und die restliche Rasentragschicht mittels Quarzsand abzumagern, aufzubereiten und neu einzusäen.

Mit einer Gegenstimme hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, die Arbeiten für die Beregnungsanlage und die Rasentragschicht an die Firma Helmut Haas Sportplatzbau in Wangen zu vergeben.

c) Transportfahrzeug für den Bauhof und die Gärtnerabteilung
Für die Gärtnerabteilung des Bauhofs ist die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeugs mit Kipper notwendig. Die Beschaffung ist im Gemeindehaushalt für das Jahr 2018 aufgenommen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe des Fahrzeugs an die Firma Autohaus Brodman in Allensbach.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Nachruf

Wir trauern um den langjährigen
Ortschaftsrat der Ortschaft Hegne

Detlef Mahler

Detlef Mahler verstarb überraschend am 27. Februar 2018. Wir verlieren mit ihm einen verdienten Ortschaftsrat. Von November 1989 bis Dezember 1999 gehörte er dem Ortschaftrat Hegne an. Mit seinem Verantwortungsbewusstsein und Sachverstand hat er zahlreiche Entscheidungen des Ortschaftsrates mitbestimmt.

Bei seinem Ausscheiden aus dem Gremium wurde ihm der Allensbacher Silberbarren der Gemeinde Allensbach verliehen.

Im stillen Gedenken nimmt der gesamte Gemeinde- und Ortschaftsrat Abschied von einem respektierten und liebenswerten Mitbürger. Wir danken Detlef Mahler für seinen Einsatz für unser Gemeinwesen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Gemeinderat

Stefan Friedrich
Bürgermeister

Für die Ortschaftsräte

Lothar Bottlang, Ortsvorsteher
Pius Kininger, Ortsvorsteher
Elisabeth Müller, Ortsvorsteherin

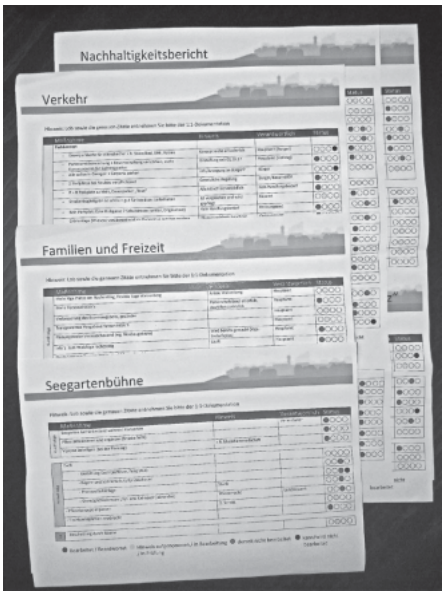
Veranstaltung „Allensbach im Dialog – wie lebst du morgen?“ - Kategorisierung der Ergebnisse

Bei der Veranstaltung „Allensbach im Dialog – wie lebst du morgen?“ im vergangenen Juni konnten sehr viele Ideen, Anregungen und Anmerkungen zu den verschiedenen Themenbereichen für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Allensbach aufgenommen werden.
Durch die Firma translake aus Konstanz wurden die Ergebnisse aufgearbeitet und dokumentiert. Im Mitteilungsblatt wurde bereits darüber informiert, dass diese Dokumentation und kurzer Film mit Impressionen zur Veranstaltung auf der Homepage der Gemeinde Allensbach einzusehen sind.
Auf Basis dieser Dokumentation wurde gemeinsam mit dem Entwicklungsbeirat, den Standbetreuern, Vertretern der lokalen Agenda und der Spurgruppe ein Ergebniskatalog vorbereitet. Ziel des Ergebniskatalogs war es, die gesamten Hinweise und Ideen aus dem Bürgerdialog in umsetzbare und überprüfbare Maßnahmen oder Hinweise zu bündeln, ohne den Sinn der ursprünglichen Idee zu verändern.

In einem dritten Schritt wurde nun der Ergebniskatalog von Seiten der Gemeindeverwaltung weiterbearbeitet. Der Ergebniskatalog wurde dabei überprüft und jede Maßnahme jeweils bewertet. Beachtet wurden dabei unter anderem der aktuelle Bearbeitungsstand, die Gegebenheiten vor Ort, zukünftige Zielsetzungen, die Umsetzbarkeit, etc. Die einzelnen Maßnahmen wurden dabei entsprechend dem Ampelmodell in verschiedene Kategorien eingeteilt:
grün = bearbeitet/beantwortet, gelb = Hinweis aufgenommen / in Bearbeitung / in Prüfung, rot = derzeit nicht bearbeitet, schwarz = kann / wird nicht bearbeitet.

Desweiteren wurde aufgenommen, welche Ansprechpartner für die einzelnen Maßnahmen verantwortlich sind. Unter der Spalte „Hinweis“ wurden bei Bedarf Informationen zu der Maßnahme und der Kategorisierung ergänzt.

Der Ergebniskatalog wurde daraufhin um diese Angaben ergänzt und wird ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde Allensbach unter der Rubrik „Mitteilungen der Gemeinde“ veröffentlicht.



Kasse geschlossen

Die Kasse ist von Dienstag, 20. März bis einschl. Donnerstag, 22. März aufgrund einer Schulung geschlossen.
Am Mittwochnachmittag, 21. März ist die Kasse von 16:30 bis 18:30 Uhr regulär geöffnet.

Kinderbetreuung – Umfrage der Gemeinde und des Instituts für Demoskopie – Teil 3

In dieser Woche wird weiter über die Ergebnisse der Umfrage „Kinderbetreuung" des Instituts für Demoskopie berichtet. Im letzten Teil der Serie wurde die Zufriedenheit der Allensbacher Familien bezüglich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie beleuchtet. In dieser Ausgabe stehen die Betreuungseinrichtungen im Vordergrund.

Betreuungseinrichtungen ganz allgemein

Im Durchschnitt erhielten die Betreuungseinrichtungen der Gemeinde Allensbach von den Eltern von Kindern unter 6 Jahren die Schulnote „gut" (2,0):

Betreuungseinrichtungen Allensbach

Zeugnis

Schuljahr: 2017

Insgesamt	**2,0**
Kinderhaus Walzenberg	2,4
Kinderhaus Kaltbrunn	1,8
Montessori Kindergarten	2,2
Kinderhaus St. Nikolaus	1,7
Spielgruppe Kinderschutzbund	1,6

Atmosphäre in den Betreuungseinrichtungen

Für die allgemeine Atmosphäre in den Betreuungseinrichtungen ergibt sich im Durchschnitt ebenfalls die Note 2,0. Dabei wurde das Kinderhaus Am Walzenberg mit einer Durchschnittsnote von 2,6 deutlich negativer bewertet als die anderen Betreuungseinrichtungen. Auch wenn dies insgesamt immer noch eine gute Note ist, fällt sie im Vergleich zu den übrigen Bewertungen doch deutlich ab. Diesbezüglich hat im Rathaus bereits ein Elternabend stattgefunden, der sehr gut angenommen wurde und bei dem Richtung Verwaltung und Kinderhaus offene Fragen angesprochen werden konnten.

Betreuungseinrichtungen Allensbach

Zeugnis

Schuljahr: 2017

Insgesamt	**2,0**
Kinderhaus Walzenberg	2,6
Kinderhaus Kaltbrunn	1,8
Montessori Kindergarten	1,5
Kinderhaus St. Nikolaus	1,7
Spielgruppe Kinderschutzbund	1,6

Preis-Leistungs-Verhältnis in den Betreuungseinrichtungen

Das Preis-Leistungs-Verhältnis der Kinderhäuser erhielt ebenfalls eine positive Bewertung. Hier fiel lediglich die Bewertung des Montessori-Kindergartens mit der Note 2,9 etwas kritischer aus. Dies hängt u.a. mit dem schlechten Zustand des Gebäudes, aber auch mit den Betreuungszeiten zusammen (siehe unten).

Die Gemeinde Allensbach veranschlagt im Landkreis Konstanz vergleichsweise sehr niedrige Kindergartengebühren. Die eher günstige Preisausgestaltung ist ein Teil der familienfreundlichen Ausrichtung. Der Kostendeckungsgrad der Gemeinde durch Elternbeiträge beträgt knapp 13 %. Grundsätzlich sollen Elternbeiträge nach den landesweiten Empfehlungen des Sozialministeriums, der beiden Kirchen und der kommunalen Landesverbände 20 % der Personal- und Sachkosten decken.

Durch die jährliche Anpassung der Elternbeiträge entstehen keine unverhältnismäßig hohen Gebührensprünge für die Eltern. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass trotz angemessener Elternbeiträge eine Kostenunterdeckung für alle drei gemeindlichen Kindergärten verbleibt.

Betreuungseinrichtungen Allensbach

Zeugnis

Schuljahr: 2017

Insgesamt	**2,1**
Kinderhaus Walzenberg	2,1
Kinderhaus Kaltbrunn	2,1
Montessori Kindergarten	2,9
Kinderhaus St. Nikolaus	1,9
Spielgruppe Kinderschutzbund	2,2

Gebäudezustand der Betreuungseinrichtungen

Das Urteil der Allensbacher Eltern über den Gebäudezustand der Einrichtungen fällt sehr uneinheitlich aus: So wird das Kinderhaus am Walzenberg mit der Note 1,8 am besten bewertet, der Montessori-Kindergarten mit der Schulnote 5,1 mit Abstand am schlechtesten. Das älteste Betreuungsgebäude der Gemeinde wird gemäß Gemeinderatsbeschluss ab dem Jahr 2018 neu gebaut und als mindestens 3-gruppige Einrichtung neu organisiert.

Betreuungseinrichtungen Allensbach

Zeugnis

Schuljahr: 2017

Insgesamt	**2,6**
Kinderhaus Walzenberg	1,8
Kinderhaus Kaltbrunn	2,4
Montessori Kindergarten	5,1
Kinderhaus St. Nikolaus	2,7
Spielgruppe Kinderschutzbund	3,1

Betreuungszeiten
Am meisten Kritik gab es von den Eltern für die Betreuungszeiten. Hier vergaben die Eltern im Durchschnitt nur die Note 2,7. Dies hängt insbesondere mit den Nachmittagsangeboten zusammen. Im Kinderhaus Am Walzenberg und Kaltbrunn sind 10 Plätze für eine zweitägige Nachmittagsbetreuung verfügbar. Das Kinderhaus St. Nikolaus bietet ein tägliches Nachmittagsangebot. Dieses Angebot kann durch den Neubau des Kindergarten Montessori in Zukunft erweitert werden. Außerdem ist im Haushaltsplan 2018 ein Budget von 80.000 € für einen Anbau am Kinderhaus Walzenberg vorgesehen. Dadurch kann die Einrichtung um einen Schlafraum erweitert werden und weitere Nachmittagsplätze perspektivisch angeboten werden.

Betreuungseinrichtungen Allensbach

Zeugnis

Schuljahr: 2017

Insgesamt	**2,7**
Kinderhaus Walzenberg	2,9
Kinderhaus Kaltbrunn	2,7
Montessori Kindergarten	3,3
Kinderhaus St. Nikolaus	2,1
Spielgruppe Kinderschutzbund	2,7

Bootsabnahmetermine am Gemeindesteg

Für die Schifffahrtssaison 2018 sind wieder drei Bootsabnahmetermine am Gemeindesteg geplant. Nachstehende Abnahmetermine stehen ab sofort für die Terminvereinbarung zur Verfügung:
12.06.2018
13.07.2018
10.08.2018
Die Bootseigner, welche an einer Abnahme zu einem der o.g. Termine interessiert sind, werden gebeten, sich zur Terminvereinbarung rechtzeitig mit dem Schifffahrtsamt Konstanz in Verbindung zu setzen (Tel. 07531 / 800-1980). Für die Abnahme ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Änderungen der Termine bleiben dem Schifffahrtsamt Konstanz vorbehalten.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Sterbefälle:

27.02.2018
Rudolf Detlef Mahler, Zum Schwarzenberg 7A, 78476 Allensbach

Geburt:

01.03.2018
Johanna Bösl
Eltern: David und Marion Bösl, Radolfzeller Straße 127, 78476 Allensbach

ZU VERSCHENKEN

Haben auch Sie etwas, das Sie nicht mehr gebrauchen können? Alles, was zum Wegwerfen zu schade ist, kann hier in einer kostenlosen Kleinanzeige zum Verschenken angeboten werden.
Wenden Sie sich bitte an: Bürgermeisteramt, Tel.: 801-24, oder per e-mail an mitteilungsblatt@allensbach.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALLENSBACH

Unerwartet verstarb unser langjähriges, aktives Mitglied

und Mitglied der Altersabteilung

Detlef Mahler

Im Gedenken, Feuerwehr Allensbach &
Abt. Hegne und die Altersabteilung

Detlef Mahler war über 30 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Allensbach.
Seinen Dienst verübte er in der Abteilung Hegne.

Er war im Jahr 1985 in die Feuerwehr eingetreten. Bis zu seinem Übergang in die Altersabteilung im Jahr 2015 legte er unter anderem die Ausbildung zum Sprechfunker, sowie die Leistungswettkämpfe mehrfach in Bronze, Silber, Gold und Feuerwehrmedaille ab.

Mit Detlef verlieren wir eine vorbildliche, engagierte Persönlichkeit, die in unseren Reihen eine große Lücke hinterlässt.

LOKALE AGENDA 21 ALLENSBACH

Energie, Ressourcen, Klimaschutz

Reparaturtreff
Kaputt, aber zu schade zum Wegwerfen?
Dann bringen Sie Ihre Schätze zum Reparaturtreff und Sie helfen dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen! Unsere ehrenamtlichen Reparatur-Experten/innen stehen Ihnen mit Nähmaschine, Werkzeug und Know-How bei allen gängigen Themen zur Verfügung:
Wir unterstützen Sie bei der Reparatur von wackelnden Stühlen, Rissen in Textilien, defekten Staubsaugern, klemmenden Reißverschlüssen, losen Perlenketten, suchen mit Ihnen nach Lösungen bei elektronischen Problemen und geben Tipps im Bereich der Informatik wie z. B. langsame PCs oder klecksender Drucker.
Voranmeldung ist nicht erforderlich, hilft uns aber bei der Vorbereitung.
Folgende Geräte können beim Reparatur-Treff leider nicht repariert werden: Benzinmotoren, Fahrräder, Fernseher, Elektrogroßgeräte
Wir bitten um eine Spende für die Lokale Agenda 21.
Für die Pause zwischendurch gibt es wie immer Kaffee und Kuchen.

Wann: **Samstag, 10. März 2018, 14.00 – 18.00 Uhr**
Wo: Vereinsheim, Radolfzeller Str. 25
Kontakt: B. Mangold bruni@brunhil.de
Tel.: 934202
W. Hübner huebner@genialwarm.de
Tel.: 9950990

Jung und Alt füreinander

Lesung mit Thomas Zoch
Das dicke Ding - Der etwas andere Bodenseekrimi

Thomas Zoch, vielen Südkurierleserinnen und –lesern durch seine Berichte über das Ortsgeschehen in Allensbach bekannt, wird seinen Debüt-Roman „Das dicke Ding" vorstellen.

Und darum geht es im Buch:
Inspektor Diethelm Dümpel döst dem Feierabend entgegen. „Heute wird nichts mehr passieren", dümpeln die Gedanken durch sein dämmriges Hirn. Doch dann bricht unverhofft der Irrsinn über ihn herein. Der US-Detektiv Fekix Marlowski nervt ihn mit Mordfantasien. Große Mengen Fleisch und Wurst werden aus einer Metzgerei geklaut, ein Dackel in der Fußgängerzone entführt, das Rathaus nicht nur an der Fasnacht gestürmt ... und das alles am Bodensee.

In der Ankündigung des Verlags Edition Hochfeld heißt es: „Thomas Zoch liefert mit dem ersten Teil seiner Ding-Serie beste und spannende Unterhaltung, eine Sprache auf hohem Niveau, dazu einen skurrilen, bisweilen absurden Humor und einige überraschende Wendungen."

Thomas Zoch, Jahrgang 1962, ist geboren und aufgewachsen in Singen. Er studierte Deutsch und Englisch an der Uni Konstanz und begann in dieser Zeit seine journalistische Tätigkeit beim Südkurier Seit 1998 ist er als freier Journalist tätig – und dies vor allem für die Konstanzer Lokalredaktion des Südkurier, seit 2001 als Reporter in den Gemeinden Allensbach und Reichenau. Thomas Zoch tritt zudem als Sänger, Songwriter und Gitarrist auf. Auch im Allensbacher Seegarten war er mit seiner Band „Velvet Bobs" zu Gast.

Termin: Donnerstag, 15. März, 19.30 Uhr
Ort: Bürgertreff, Höhrenbergstr. 15
Eintritt frei!

Ei ! Ei ! Ei ! –
bunte Bastelei !!!
Basteln für Ostern
Mit einfachen Materialien basteln wir mit Kindern ab 6 Jahren Dekorationen fürs Osterfest. Ausgeblasene Eier sollten mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!
Wir erbitten einen Beitrag von 2,-- Euro pro Kind.
Termin: Samstag, 17. März,
12.00 – 16.00 Uhr
Ort Bürgertreff im DRK-Heim,
Höhrenbergstr. 15
Familie und Freizeit
Babysitterkurs
Für Jugendliche ab 14 Jahren bieten wir einen Babysitterkus an.
Termin: 13. und 14. April
Weitere Informationen folgen. Wer jetzt schon neugierig ist, oder sich anmelden möchte: www.allensbach.de/lokale-agenda-21

Sitzungen der Arbeitskreise

Der Arbeitskreis Energie, Ressourcen, Klimaschutz trifft sich am Montag, 12. März, 20.00 Uhr im Vereinsheim, Radolfzeller Str. 25 zu einer Sitzung.
Der Arbeitskreis Gesundheit trifft sich am Freitag, 16. März, 9.10 Uhr im Bürgertreff, Höhrenbergstr. 15 zu einer Sitzung.
Gäste und neue Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Gemeindebücherei Allensbach
Katholische Öffentliche Bücherei St. Nikolaus

Trekkingtour in Grönland

Freitag, den
09.03.2018
um 20 Uhr

Pfarrheim, Raum Franziskus

Martin Thaler berichtet von einer atemberaubend schönen Tour durch Südgrönland

Eintritt frei - Über Spenden freut sich der Verein Hunza-Hilfe und die Bücherei

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KATH. PFARRGEMEINDEN ST. NIKOLAUS UND ST. JOSEF

Freitag, 09. März
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in St. Nikolaus, Allensbach

Samstag, 10. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef, Langenrain
Im Gedenken an: Ottilie Bücheler

Sonntag, 11. März – 4. Fastensonntag - Laetare
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Gallus, KN-Fürstenberg
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus, Allensbach
Im Gedenken an: Verstorbene Priester der Gemeinde Allensbach, verstorbene Angehörige der Familien Welte und Repnik
Jahrtag für: Klara und Eugen Welte, Kreszentia und Martin Tertinek
11.00 Uhr Kindergottesdienst in St. Nikolaus, Allensbach
Der Gottesdienst beginnt in der Kirche.
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Martin, KN-Wollmatingen

Dienstag, 13. März
6.00 UhrÖkumenische Frühschicht in der österlichen Bußzeit in St. Nikolaus, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Jakobus, Kaltbrunn
Im Gedenken an: Albin Trenkle und Hildegard Strobach

Mittwoch, 14. März
18.30 Uhr Ökumenische Abendandacht in den Kliniken Schmieder

Donnerstag, 15. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier der Kath. Frauengemeinschaft in St. Nikolaus, Allensbach
Im Gedenken an: Herbert Gassner, Eltern und Geschwister, Harald und Mutter Irene
Freitag, 16. März
17.00 Uhr Rosenkranzgebet in St. Nikolaus, Allensbach

Ministrantenplan für Allensbach

Sonntag, 11. März 11.00 Uhr Gruppe D

KLOSTERKIRCHE ST. KONRAD HEGNE

Vierter Fastensonntag - Laetare

Samstag, 10. März
08:00 Uhr Eucharistiefeier
17:30 Uhr Vesper

Sonntag, 11. März
07:30 Uhr Laudes
09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Klosterchor
17:00 Uhr Eucharistische Anbetung
17:45 Uhr Vesper

Montag, 12. März
07:00 Uhr Laudes
10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta
17:00 Uhr Wort-Gottes Anbetung
17:45 Uhr Vesper

Dienstag, 13. März
07:00 Uhr Laudes
17:45 Uhr Eucharistiefeier mit Vesper (Gedächtnis für Verstorbene)

Mittwoch, 14. März
07:00 Uhr Laudes
10:30 Uhr Pilgermesse in der Krypta
17:00 Uhr Wort-Gottes Anbetung
17:45 Uhr Vesper

Donnerstag, 15. März
07:00 Uhr Eucharistiefeier mit Laudes
17:15 Uhr Rosenkranz
17:45 Uhr Vesper

Freitag, 16. März
07:00 Uhr Laudes
17:45 Uhr Eucharistiefeier mit Vesper
(Gedächtnis für Verstorbene und in den Anliegen der Ulrika-Pilger)

Sonntag, 18. März - Fünfter Fastensonntag
11:00 Uhr „Künstlergespräch" mit Nikolaus Mohr und Peter Stengele zur jetzigen Ausstellung im Hotel St. Elisabeth
19:00 Uhr Konzert
„LA SONORITÈ INTERIEURE"
Musik aus dem 17. Jahrhundert für Viola da Gamba.
Héléne Godefroy, Viola da Gamba, Klaus Schulten, Orgel/Cembalo

GEMEINSAME MITTEILUNGEN DER SEELSORGEEINHEIT ALLENSBACH

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag	**9.00 bis 11.00 Uhr**
Dienstag	**9.00-11.00 Uhr,**
	16.00-18.00 Uhr
Donnerstag	**9.00 bis 11.00 Uhr**

Mittwoch und Freitag geschlossen
Tel: 9312-0
Fax: 9312-20
E-Mail: pfarramt.nikolaus@kath-wa.de
Internet: www.kath-wa.de

Pfarrer Michael Hipp
Telefon: 07531-92480
E-Mail: pfarramt.martin@kath-wa.de

Diakon Martin Beck
Telefon: 9312-12
E-Mail: beck@kath-wa.de

Sabine Späth (Hausmeisterin Pfarrheim und Kirche St. Nikolaus)
Montag - Freitag 8.00 Uhr - 10.00 Uhr
Telefon: 9312-16
E-Mail: s.spaeth@kath-wa.de

Kindergottesdienst in St. Nikolaus

Wir feiern Kindergottesdienst
am Sonntag, 11. März 2018 um 11.00 Uhr.
Thema: Fastenzeit
Der Gottesdienst beginnt in der Kirche. Wir gehen dann zusammen ins Pfarrheim.

Kloster Hegne – Veranstaltungshinweise

Sa, 24. März 2018, 9.30 – 17 Uhr
Zeit zum Malen
Zur Ruhe kommen, in der Stille zu sich selbst finden und den eigenen Ausdruck entdecken. Sie werden herangeführt, die Quelle der Inspiration und der Vielfalt in sich wahrzunehmen und im Malen sichtbar werden zu lassen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mit Ondine Höhne
Bitte melden Sie sich bis 12.03. an.
Infos unter Tel-Nr. 807-260 oder
www.kloster-hegne.de

Mo, 9. April 2018, 19 – 20.30 Uhr
Einführung in die Kontemplation
Weitere Termine: 16., 23. April, 7., 14. Mai, 4., 11. und 18. Juni (jeweils von 19 bis 20.30 Uhr).
Mit Texten des mittelalterlichen Mystikers Heinreich Seuse führt dieser Kurs an acht Abenden in die Kontemplation der „via integralis" ein. Dabei lernen Sie: Sich aus der Hektik des Alltags zu lösen, innerlich und äußerlich zur Ruhe zu kommen, Achtsamkeit zu üben, in der Mitte Gott zu finden. Die Kontemplationsschule schöpft aus der Tradition christlicher Mystik und der Praxis des Zen. Die Abende bestehen aus jeweils drei Einheiten Sitzen, die durch Gehmeditationen unterbrochen werden. Meditationserfahrung ist nicht erforderlich. Mit Angelika Schulz
Bitte melden Sie sich bis 23.03. an.
Infos unter Tel-Nr. 807-260 oder
www.kloster-hegne.de

Josefsfest am Sonntag, 18. März in Langenrain
Am Sonntag, 18. März feiert die Pfarrgemeinde St. Josef in Langenrain ihr Patrozinium. Wir beginnen um 9.30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst. Es singt der Nikolaudate Chor.
Anschließend findet eine Prozession durch das Dorf statt.
Nach dem Gottesdienst möchten wir Sie alle ganz herzlich einladen, bei einem Mittagessen und anschließendem Kaffee und Kuchen unser Gemeindefest im Bürgerhaus mitzufeiern. Für Unterhaltung sorgt die Musikkameradschaft Langenrain-Freudental.
In St. Nikolaus ist an diesem Sonntagmorgen keine Messfeier.

ÖKUMENISCHE NACHRICHTEN

Ökumenischer Bibelkreis

am Mittwoch, 14. März Uhr im Katholischen Pfarrheim St. Nikolaus um 10.00 Uhr.
Im 7. Kapitel des Propheten Daniel wechselt die Sprache von Aramäisch auf Hebräisch (?). Nebukadnezar war gerade gestorben, da hatte Daniel diesen Traum. Er sieht vier „Sturmwinde" (Ideologien?) und vier Weltreiche, eines schlimmer als das andere. Bis in unsere Tage. Gott greift nicht mehr korrigierend ein, wie bei Nebukadnezar. Alle Ereignisse werden aufgezeichnet (Daniel sieht Bücher). Einer Verurteilung aller Weltreiche folgt ein messianisches Reich, dem zuletzt alle Menschen und Völker dienen werden. Nützt uns das Wissen über die zukünftige Entwicklung? Übersteigt die offenbarte göttliche Wahrheit nicht unser Verständnis? „Wenn ihr in meinem Wort bleibt, dann seid ihr tatsächlich meine Schüler und werdet die Wahrheit *erkennen*." sagt Jesus in Joh. 8.31f. Das würde bedeuten, dass wir durch Diskutieren oder „Vernünfteln", wie Swedenborg sich ausdrückt, keine Erkenntnis erlangen. Glaube und Erkenntnis stehen in einem engen Zusammenhang. „Man sieht nur mit dem Herzen gut" sagt Saint-Exupery.
Sie sind herzlich eingeladen.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE ALLENSBACH

Gottesdienste

Sonntag 11. März 2018
10.00 Uhr Gottesdienst
Thema: Folgen christlicher Freiheit
Mit der Reformation bricht sich ein neues Denken Bahn, das das Ordnungsgefüge des Mittelalters aufsprengt.
„Freiheit" wird zum Schlüsselwort der Moderne und zur Neubestimmung unseres Menschseins. Pfarrer Frank-Uwe Kündiger zeichnet in Schlaglichtern die Spuren der Reformation in der Verfassungsgeschichte der Neuzeit nach.

Wochentermine

Montag 12. März 2018
14.00 Uhr Jungbläserkurs, Leitung Werner Engelhard
Dienstag 13. März 2018
6.00 Uhr Frühschicht im Chorraum der St. Nikolauskirche
20.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend im Gemeinderaum
20.00 Uhr Posaunenchor „Bodanrück" in Allensbach
Leitung: Werner Engelhard
Mittwoch 14. März 2018
10.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis im Kath. Pfarrheim
18.30 Uhr Abendandacht Kliniken Schmieder
19.30 Uhr Kirchenchor-Probe
Leitung Lisa Wolf
Donnerstag 15. März 2018
12.00 Uhr Einladung zum Mittagstisch in der Gnadenkirche!
Einfach – schmackhaft – gut !
Wir holen Sie auch gerne ab! Bei Rückfragen, auch wegen des Abholdienstes, wenden Sie sich bitte an das Evang. Pfarramt (Tel 6310) oder bei Frau Ruth Weber (Tel. 9361234)
20.00 Uhr Allensbacher Vokal Ensemble (AVE)
Leitung: Philipp Heizmann
Sonntag 18. März 2018
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Frank-Uwe Kündiger

Pfarramt

Das Büro des Pfarramtes ist am Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr und am
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr geöffnet.
Telefonisch können Sie das Pfarramt unter der Tel.-Nr. 6310 erreichen.

Diakonie

Information – Beratung – Hilfe
Die Vorsitzende des Diakonie-Fonds, Frau Ruth Weber, steht für Information und Beratung oder praktische Hilfen bereit und ist telefonisch unter der Nr. 9361234 oder über das Pfarramt zu erreichen. Frau Weber vermittelt gern Kontakte zu Fachberatungsstellen der Evangelischen Kirche.
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-allensbach.de
Homepage: www.ev-kirche-allensbach.de

Impuls für die kommende Woche

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh. 12, 24)

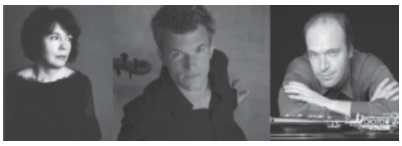
DAS KULTUR - UND VERKEHRSBÜRO INFORMIERT

Allensbach Hat's

Samstag, 17. März

TRIALOGconcerts

Mit einem interessanten Programm und renommierten Künstlern geht die **TRIALOG CONCERTS Reihe** 2018 nun endlich wieder an den Start.



Das Auftaktkonzert in der ev. Gnadenkirche gestalten der berühmte Klarinettenvirtuosen Francois Benda (Klarinette), die russische Pianistin und Komponistin Katia Tchemberdji (Klavier) sowie der aus Allensbach stammende Cellist und Initiator der Reihe Marcus Hagemann (Cello) mit einem spannenden Programm rund um Werke von Alfred Schnittke, Erwin Schulhoff und Johannes Brahms.

20 Uhr | ev. Gnadenkirche
€ 28,- / € 24,- erm. (Schüler/Studenten)

VVK im Kultur- und Verkehrsbüro

Weitere Termine: 12. Mai | 15. Sept.

Den ausführlichen Flyer erhalten Sie im Kultur- und Verkehrsbüro.

Allensbach Hat's

Mittwoch, 21. März

VLADIMIR KORNEEV
»LIEDÉЯ – französische Chansons und russische Romanzen«

In seinem Programm LIEDÉЯ trifft französische Poesie mit Edith Piaf, Jacques Brel, Charles Aznavour und Michel Legrand auf die russische Seele von Vladimir Vyssotzki, Alla Pugacheva, Mark Bernes und Alexander Vertinski. Korneev besingt Liebe, Leben und Lust in all seiner Kraft, seiner Tiefe und seinem Begehren und begeistert Publikum & Kritiker gleichermaßen.

Restkarten: € 25.- / 23.- erm.
20 Uhr | Pfarrheim

ALLENSBACHER KULTURNEWS

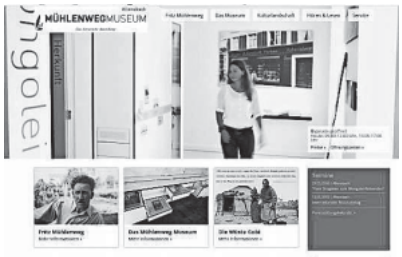
Wenn auch Sie die Allensbacher Kulturnews mit allen Veranstaltungshinweisen erhalten möchten, schicken Sie uns einfach eine kurze Mail an kulturbuero@allensbach.de oder rufen Sie uns an unter Tel. 801 35.

Allensbach MÜHLENWEGMUSEUM

Eine literarische Ausstellung

UNSERE NEUE WEBSITE IST ONLINE!

www.mühlenwegmuseum.de



Schauen Sie vorbei und besuchen uns!

www.mühlenwegmuseum.de

Kultur- und Verkehrsbüro
MÜHLENWEGMUSEUM **Allensbach**
Private Musikschule Allensbach
Konstanzer Straße 12 | Tel. 801 35
tourismus@allensbach.de
www.allensbach.de

Facebook: Allensbach am Bodensee
Instagram: bodenseewest

»Blind Dates – Allensbach überrascht!

mit dem Kabarett-Duo »Zu Zweit«

Am 1. März war es wieder soweit. Die nächste Wundertüte wurde geöffnet und überraschte die rund 300 Besucher mit dem ersten Blind Date 2018 im Festsaal der Klinken Schmieder mit dem Kabarett-Duo »Zu Zweit.«. Die beiden Kleinkunstpreisträger Baden-Württemberg begeisterten das Publikum mit Witz, Charme und mit ihrem neuen Programm „FAKE NEWS – Balken biegen für Fortgeschrittene“.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Kliniken Schmieder für die spontane Bereitstellung des Veranstaltungsortes und die wunderbare Zusammenarbeit.

Bleiben Sie neugierig – die Termine für die nächsten Blind Dates
können wir hoffentlich bald bekannt geben.

Tipp: Melden Sie sich für unseren Kultur-Newsletter an und verpassen Sie keinen Termin.

TERMINE & MITTEILUNGEN DER VEREINE

DLRG ORTSGRUPPE ALLENSBACH

DLRG im März 2018
Das **Seepferdchen-Training** in den Kliniken Schmieder hat am kommenden Samstag, **10.03.18 eine kleine Zwangspause** wegen der erforderlichen Grundreinigung des Bades – bitte beachten!
Danach findet das Training noch am 17.03. und abschließend am 24.03.18 mit dem bekannten „Seepferdchen-Fest" statt; danach beginnen nicht nur die Osterferien sondern auch eine Trainingspause bis zum Juni im Strandbad!
Die Anmeldung zum Mai-Schwimmkurs beginnt nach Ostern; näheres wird an dieser Stelle bekannt gegeben – bitte nicht vorher anrufen oder mailen!

Am vergangenen Montag konnten insgesamt 26 Kinder in der Konstanzer Therme erfolgreich die Prüfung zum Abzeichen **Jugendschwimmer**
Silber ablegen; die Trainer gratulieren zu dieser tollen Leistung! Da einige Kinder aufgrund einer Erkältung nicht teilnehmen konnten, wird hier noch eine zweite Prüfungsmöglichkeit am kommenden Montag, 12.03.18 angeboten – dazu bitte pünktlich um 18.45 Uhr an der Therme Konstanz eintreffen und die Schwimmpässe mitbringen!
Die ausgefüllten Pässe und Abzeichen werden nachfolgend zeitnah eingeworfen oder zugesandt. Danach tritt bis zum Sommer eine Trainings-Pause ein; Näheres wird dann bekannt gegeben.

Für das **Jugendschwimmertraining Gold** soll bis zu den Osterferien in das Bad Königsegg auf der Reichenau ausgewichen werden, um noch fehlende praktische Prüfungsteile erledigen zu können; bitte die Hinweise der Trainer beachten!

Die Juniorretter + Rettungsschwimmer trainieren dagegen in der Konstanzer Therme noch bis 19.03.2018; dazu gibt es auch theoretische Ausbildungen in der Wachstation. Nach Ostern wird die Traglufthalle abgebaut.

MONTESSORI ALLENSBACH E. V.

Wir laden herzlichst ein zum
Workshop
Montessori-Material und Freiarbeit

am **Donnerstag, 15. März 2018**
ab 19.30 Uhr
an der **Grundschule Allensbach**
(Eintritt kostenfrei)
Welche Bedeutung hat das Montessori-Material für das Lernen?
Wie sieht die Lernpraxis in der Freiarbeit aus?
Wie arbeitet mein Kind mit dem Material?
Schauen, fragen, ausprobieren.....

VOLKSBÜHNE
AUSSENSTELLE ALLENSBACH

Am Sonntag, dem 18.März wird für uns in St. Gallen
Fidelio
Oper in zwei Akten
Musik von Ludwig van Beethhoven
Libretto von Josef Sonnleithner nach Revisionen von Georg Friedrich Treischke nach Jean-Nicolas Bouillys Libretto Léonore, ou L`Amour conjugal aufgeführt.

Der Theaterbus fährt
12.35 Uhr (ehemals Araltankstelle)
12.40 Uhr Bahnhof ab.

Es gibt noch Karten für diese Aufführung.
Bei Interesse/Fragen rufen Sie einfach Telefon 3936 an.

Jahreshauptversammlungen der Vereine Allensbach

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALLENSBACH

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Allensbach

Die Jahreshauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Allensbach findet am
Freitag, den 16.03.2018 im Pfarrheim in Allensbach statt.
Versammlungsbeginn ist um 19.00 Uhr.

Tagesordnung:
1.) Begrüßung
2.) Totenehrung
3.) Bericht über das Dienstjahr 2017
4.) Bericht der Höhenrettungsgruppe
5.) Bericht der Altersabteilung
6.) Bericht der Jugendfeuerwehr
7.) Beförderungen und Ehrungen
9.) Vorschau / Aktuelles
10.) Verschiedenes

Änderungen vorbehalten

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung findet der Kameradschaftsabend statt, hierzu sind alle Feuerwehrangehörigen und Gäste recht herzlich eingeladen.

NARRENZUNFT "DUCHERLE" KALTBRUNN

Jahreshauptversammlung 2018
Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Ducherle e. V. Kaltbrunn findet statt am

Freitag, den 23. März 2018 um 19:30 Uhr

Der Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Berichte der Untergruppen
8. Neuwahl der Kassenprüfer
9. Neuwahl des Vereinsvorstandes
9.1 1. Vorstand
9.2 2. Vorstand
9.3. Kassierer/in
9.4. Schriftführer/in
10. Anträge und Verschiedenes

Wünsche und Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte bis spätestens 19. März 2018 schriftlich beim 1. Vorstand Peter Waidele, Freudentaler Str. 1a in 78476 Allensbach-Kaltbrunn einreichen.
Wir laden alle Mitglieder und solche die es gerne werden wollen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

SPORTVEREIN ALLENSBACH 1907

SV Allensbach Handballjugend e.V.
Der Förderverein SV Allensbach Handballjugend e.V. lädt seine Mitglieder am Mittwoch, 21. März 2018 um 19.30 Uhr, herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung in das Vereinsheim, Radolfzeller Str. 25, in Allensbach ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verschiedenes

Ergänzende Anträge oder Anregungen sind bis spätestens 12.03.2018 schriftlich beim Vorstand (foerderverein@sva-handball.de) einzureichen.

SOZIALVERBAND VdK Ortsverband Allensbach

Bernd Honold, Tel. 6597
Renten- u. Sozialfragen Tel. 07531 22690
Di. u. Do. 10-12 Uhr
Einladung zur Jahreshauptversammlung des VdK Allensbach
Die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverein Allensbach findet am Samstag, den 10. März 2018 um 17 Uhr im Katholischen Pfarrheim - Raum Elisabeth statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totengedenken

3. Berichte
   des Schriftführers
   des Kassiers
   der Kassenprüferinnen
   der Frauenbeauftragten
   des Vorstandes
1. Entlastung der Vorstandschaft
2. Neuwahlen der Vorstandschaft
3. Ehrungen
4. Vorschau
5. Wünsche und Anträge

AUS DEM SPORTLEBEN

SPORTVEREIN ALLENSBACH 1907

Handball

Spielergebnisse vom vergangenen Wochenende:

SG Rielasingen-Gottmadingen - SG Allensbach/Dettingen C(m):	29:28
SG Allensbach/Dettingen D(m) - HC Lauchringen:	23:41
SV Eigeltingen - SV Allensbach IV:	23:18
TSV Kandel - SV Allensbach I:	23:19
SG Allensbach/Dettingen B(m) - TV Engen:	39:16
HSG Mimmenh.-Mühlh. - SV Allensbach III:	36:27
SG Allensbach-Dettingen - TV Überlingen:	28:21
SG Untere Fils - SV Allensbach BI(w):	20:17
SV Allensbach D(w) - HSG Konstanz:	27:22
SV Allensbach BII(w) - HSG Freiburg:	22:42
SV Allensbach II - TSV Heiningen:	26:32

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, den 10. März 2018
13:30 SV Allensbach BII(w) - SG Kappelwindeck/Steinbach 2 R
14:30 SV Remshalden - SV Allensbach BI(w)
15:30 SV Allensbach III - SV SchutterzellR
16:00 JSG Hegau - SG Allensbach/Dettingen B(m)
19:30 HSG Strohgäu - SV Allensbach II
19:30 SV Allensbach I - TV MöglingenR

Sonntag, den 11. März 2018
11:15 SV Allensbach E(w) - HSG Ob LinzgauR
11:30 SG Rielasingen-Gottmadingen - SV Allensbach D(w)
12:30 SG Allensbach/Dettingen E(m) - SG Rielasingen-Gottmadingen R
13:45 SG Allensbach/Dettingen D(m) - HSC RadolfzellR
14:30 SG Kappelwindeck/Steinbach 2 - SV Allensbach CI(w)
15:00 SG Allensbach/Dettingen C(m) - TV EngenR

Donnerstag, den 15. März 2018
19:15 SG Rielasingen-Gottmadingen - SG Allensbach/Dettingen B(m)

Heimspiele: R = Riesenberghalle, Kaltbrunn, D = Mehrzweckhalle, Dettingen

TSV Kandel – SVA Frauen 1 23:19 (11:10)
In Kandel musste der SV Allensbach nur auf Franziska Höppe verzichten, die krankheitsbedingt nicht an der Partie teilnehmen konnte. Zwar waren auch weitere Spielerinnen noch durch Grippenachwehen angeschlagen, doch auch die Gastgeberinnen hatten damit zu kämpfen und mussten zwei Rückraumspielerinnen ersetzen – darunter Topscorerin Christina Wilhelm. Eine gute Ausgangslage also für die Allensbacherinnen, die in einer anfänglich ausgeglichenen Partie sich einen offenen Schlagabtausch mit Kandel lieferten. So konnte sich keine Mannschaft in der ersten Halbzeit wirklich absetzen, mit einem Siebenmetertreffer fünf Sekunden vor Pausenpfiff besorgte Rebecca Brecht noch die 11:10-Halbzeitführung für Kandel. In der zweiten Halbzeit dann der erste Paukenschlag für die Allensbacherinnen. In den ersten drei Minuten des letzten Spielabschnitts verwandelten Rebecca Brecht und Christine Kappes zum 13:10, der erste Drei-Tore-Vorsprung für die Gastgeberinnen. Nur sechs Minuten später dann die Vorentscheidung, als die Gäste aus Allensbach, zeitweise in Unterzahl, vier Gegentore in Folge kassierten – 18:12. Von diesem Rückstand konnte sich der SV Allensbach nicht erholen, und so stand am Ende eine 19:23 Niederlage zu Buche.

SVA Frauen 2 – TSV Heiningen 26:32 (12:13)
Halbzeit eins zeigte ein kampfbetontes, ausgeglichenes Spiel, in dem sich keine der beiden Mannschaften entscheidend absetzen konnte. Der SVA konnte zwar spielerisch nicht ganz mithalten, glich dies aber mit unglaublich viel Einsatz wieder aus. Heiningen erzielte eher einfache Tore, die SVA Mädels hingegen mussten für ihre, sehr viel Aufwand treiben. Was noch hinzukam, war die Tatsache, dass man außer beim 2:1, den Gästen immer einem oder zwei Toren hinterher lief. Heiningen, im Vertrauen auf die eigene Stärke, lies sich einfach nicht aus der Ruhe bringen. Zur Halbzeit ein 12:13 für die Gäste, alles war offen. Drei Minuten in Halbzeit zwei waren gespielt und es sah so aus, dass das Spiel genauso wie in Halbzeit eins verlaufen würde, mit dem erhofften, positiven Ergebnis für die Heimmannschaft. Drei schnelle Tore des TSV Heiningen innerhalb von vier Minuten brachten die SVA Mädels zum ersten Mal richtig in Zugzwang. Hatte man bisher darauf vertraut, dass das Spiel analog der vergangenen Heimspiele laufen würde, musste man erkennen, dass Heiningen in stoischer Ruhe seinen „Stiefel" herunterspielte, was die Allensbacher Mädels offensichtlich immer nervöser machte, je länger das Spiel lief. Immer öfter schlichen sich jetzt Fehler ein, welche die Gäste eiskalt zu nutzen wussten. Nach wie vor tat sich der SVA sehr schwer Tore zu erzielen, jetzt natürlich auch der Zeitdruck, den deutlicher werdenden Rückstand ausgleichen zu wollen. Auch der Versuch, Pia Klages, die Spielmacherin der Gäste, durch kurze Deckung aus dem Spiel zu nehmen, misslang. Dafür machten eben die anderen Spielerinnen der Gäste ihre Tore, selbst in Unterzahl! Da auch die Torhüterinnen des SVA manches Mal sehr unglücklich agierten, ihr Gegenüber aber so manchen, wirklich gut gemeinten Wurf, parieren konnte, wuchs der Vorsprung der Gäste folgerichtig immer weiter an. Am Ende, wie schon erwähnt, ein verdienter Erfolg für die Gäste vom TSV Heiningen.

HSG Mim./Mühl. – SVA Frauen 3 36:27 (20:13)
Keine Einstellung, keine Punkte! So könnte man das zweite Bodenseederby innerhalb einer Woche kurz und knapp zusammenfassen. Die Gastgeberinnen wollten den Sieg mit aller Macht, gingen früh mit drei Toren in Führung (5:2). Nach der fälligen Auszeit kam der SVA wieder bis auf ein Tor heran (8:7), aber scheinbar nur, um den Gegner wieder auf vier Tore davon ziehen zu lassen. Durch technische Fehler kassierten die Gäste auch zu viele einfache Tore aus der ersten Welle. 20 Gegentore in einer Halbzeit sprechen eine deutliche Sprache. In der zweiten Halbzeit wurde es auch nicht besser. Egal wie die Trainer Andy Spiegel und Amira Chirico umstellten, die Defensive fand keinen Zugriff. Einziger Lichtblick war, dass die Allensbacherinnen im Angriff stets bemüht waren und sich in der Schlussviertelstunde etwas mehr belohnten als davor. So schmolz der zwischenzeitliche 13-Tore-Rückstand bis zum Ende auf neun Tore dahin.

Vier SVA-Talente bei der DHB-Sichtung in Heidelberg

Stolzer SVA-Nachwuchs bei der Sichtung für die Nationalmannschaft - v.l.: Marit Walz, Annika Irmscher, Leonie Kuntz, Kim Gisa

Im Olympiastützpunkt Heidelberg fand vom 1. bis zum 4. März die DHB-Sichtung der weiblichen Jugend statt. Unter der Leitung des Jugendbundestrainers Maik Nowak wurden die besten Talente für die Nationalmannschaft gesucht. Der Deutsche Hand-

ballbund veranstaltete dazu einen Sichtungslehrgang mit 10 Landesverbänden. Für die Region trat dabei der Hanbdallverband Südbaden an.
Im 12-köpfigen Auswahl-Kader waren vier Talente des SV Allensbach vertreten.

Die Nachwuchsspielerinnen des Jahrgangs 2003 spielen in zwei Jugendmannschaften beim SVA, jeweils in der höchsten Spielklasse.

Für Kim Gisa (Hegne), Marit Walz (Kaltbrunn), Annika Irmscher (Dettingen) und Leonie Kuntz (Blumberg) war die Teilnahme eine große Ehre und eine Besonderheit in der jungen Handballkarriere. Um einen Platz in der Nationalmannschaft zu kämpfen ist ein Traum aller Jugend-Auswahlspielerinnen. Dabei zahlt sich die „harte Arbeit" aus; oft müssen für dieses Ziel andere Interessen zurückgestellt werden. SVA-Trainerin Nina Karrer betont: „Die Mädels trainieren bis zu 4 mal pro Woche und haben regelmäßig 2 Spiele am Wochenende. Die Teilnahme an der Sichtung ist verdient; wir sind stolz beim SVA".
Der Landesverband Südbaden rückte im Turnier mit starken Siegen gegen die Teams von Westfalen, Saarland, Mittelrhein und Baden bis in das Finale vor und holte einen sensationellen zweiten Platz. Einen besonderen Turnierabschluss gab es für Leonie Kuntz, die aufgrund ihrer Leistung aus den insgesamt 120 teilnehmenden Spielerinnen für das DHB All-Star-Team ausgewählt wurde.
Bis Mitte März hoffen die Spielerinnen nun auf eine Einladung zur Nationalmannschaft für einen ersten Schritt beim DHB. Die Konkurrenz, insbesondere mit den Spielerinnen der großen Handball-Internate und Bundes-Stützpunkte ist groß. Aber klar ist: schon bis hierhin haben die Mädels außergewöhnliche Leistungen gezeigt.

SVA B2w – HSG Freiburg 22:42
Schnell waren die Weichen gestellt, und die Gäste konnten einen sicheren Vorsprung herausspielen. Besonders der gute und wurfgewaltige Rückraum der HSG Freiburg bereitete den Gastgeberinnen Probleme. Eine starke Torhüterin gab den Freiburgern auch den nötigen Rückhalt. Am Ende stand eine deutliche 22:42 Niederlage. Eigentlich sollte man unzufrieden und enttäuscht sein, man sollte meinen, dass die Allensbacherinnen schlecht gespielt hätten. Eigentlich... Nicht so in diesem Spiel: Die Mannschaft kämpfte von der ersten bis zur letzten Minute, konnte immer wieder gute Bälle in der Abwehr gewinnen und spielte stellenweise gute Angriffe, die mal über schöne Kreisanspiele oder Übergänge von Außen erspielt wurden. Jede Spielerin versuchte, die Vorgaben und das im Training Erlernte umzusetzen. Oft stand der Pfosten oder eine starke Torfrau im Weg. Bemerkenswert, dass die Mannschaft sich bis zum Ende des Spiels über jeden einzelnen Erfolg gefreut hat, die Truppe auf der Platte von der Bank laut unterstützt wurde. So kann man zwar von einem verdienten Sieg für Freiburg reden, der aber viel zu hoch ausgefallen ist, denn das Allensbacher Team hat eigentlich gut gespielt.
Weitere Handball-Informationen und Berichte finden Sie unter: www.SVA-Handball.de

TENNISCLUB ALLENSBACH

Herren 40 unterlagen dem Tabellenführer
Zum Auswärtsspiel beim Tabellenführer Salem trat die Herren 40 Mannschaft des TCA mit Matthias Göbel, Peter Kopping, Hrvoje Cule und Horst Heigel an.
In den Einzeln konnte vor allem Hrvoje Cule überzeugen und ließ seinem Gegner im ersten Satz keine Möglichkeit zur Entfaltung. Im zweiten Satz war selbst ein Rückstand mit 3:4 kein Problem und er gewann auch den zweiten Satz 6:4. Ebenfalls konnte Peter Kopping im ersten Satz überzeugen und sein Spiel offen gestalten, musste dann aber zum Schluss seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Horst Heigel und Matthias Göbel hatten in Ihren Einzeln leider keine Chance und sammelten die Kräfte für die anschließenden Doppel.
Das Doppel Cule/Heigel machte es spannend und gewannen nach verlorenem ersten Satz, Durchgang zwei im Tiebreak und auch der Match-Tiebreak ging nach Allensbach. Der Rückstand wurde verkürzt auf 2:3. Im Spitzendoppel konnten die Gastgeber auf Ihr Paradedoppel zurückgreifen und ließen den Gegnern aus Allensbach Göbel/Kopping keine Chance - Endstand 2:4.

TZA-NACHRICHTEN

WISSENSWERTES IM TZA

Kurs-Nr: 2582
Übertragung, Verwaltung und einfache Weiterverarbeitung digitaler Fotos am Computer
In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie Ihre Bilder von der Digitalkamera auf den PC übertragen und wie Sie die Bilder auf dem PC strukturiert verwalten und einfach bearbeiten können. Ebenso wird vermittelt, wie Sie Bilder auf DVD brennen, auf USB-Sticks übertragen oder Abzüge bestellen können.
Termin: Fr 16.03.18 9 – 13 Uhr

Kurs-Nr: 2690
Word - Grundlagen
Sie erlernen im Kurs die Grundlagen der Textverarbeitung mit Word. Themenschwerpunkte dabei sind einfache Texteingabe, Formatierungen, Öffnen und Speichern von Dateien, Tabstopps, Formatvorlagen, Silbentrennung, Verzeichnisse, Kopf- und Fußzeilen, Fuß- und Endnoten, Drucken, Rechtschreibprüfung und grafische Gestaltungsmöglichkeiten.
Termine: Mo 19.03. und Di 20.03.18 jeweils 9 – 13 Uhr

Kurs-Nr: 2981
Excel - Grundlagen
Sie lernen die grundlegende Tabellenbearbeitung mit Excel kennen, Zellformatierungen, einfache Formeln und Funktionen, relative und absolute Bezüge, Datums- und Uhrzeitfunktionen, Erzeugen von Diagrammen, Formatvorlagen, Einbinden von Grafik- und Zeichenobjekten.
Termine: Mo 19.03. und Di 20.03.18 jeweils 14 – 18 Uhr

Kurs-Nr: 3146
Word - Erstellen von Serienbriefen
Dieser Kurs richtet sich an alle, die privat oder geschäftlich immer wieder gezielt Personen oder Kunden anschreiben müssen. Sie lernen dabei die einzelnen Arbeitsschritte zur Erstellung eines Serienbriefs. Unterschiedliche Adress-Datenquellen werden vorgestellt, ebenso, wie Sie individuelle Anreden oder Grußformeln erstellen können.
Termin: Fr 23.03.18 9 – 13 Uhr

Kurs-Nr: 2915
PC-Grundlagen für Einsteiger
Dieser Kurs richtet sich an Computer-Einsteiger. Erfahren Sie, wie ein PC funktioniert und welche Hardware und Software es gibt. Üben Sie den Umgang mit Maus und Tastatur, lernen Sie unter anderem, wie Dateien und Ordner organisiert sind oder einen ersten Brief zu schreiben und auszudrucken. Wie kommt man ins Internet und wie schreibt man eine E-Mail? Hier erfahren Sie es.
Termine: Mo 26.03. und Di 27.03.18 jeweils 13 – 17 Uhr

Kurs-Nr: 6323
Powerpoint für Schüler
In diesem Kurs können Schülerinnen und Schüler sehr leicht erlernen, mit PowerPoint Präsentationen zu erstellen. Die wesentlichen Inhalte dabei sind die Erstellung von Folien, Textplatzhalter, Einbinden von Objekten wie Grafiken, Fotos, Tabellen, Sounds oder Videos, Folienübergänge, Animationen und Bildschirmpräsentation.
Termine: Mo 26.03. und Di 27.03.18 jeweils 9 – 12 Uhr

Weitere Kurse und Termine richten wir auf Wunsch ein.
Alle Veranstaltungen finden im Schulungsraum der digikomp im Technologiezentrum Allensbach, Kaltbrunner Str. 24 statt. Sie können gerne Ihren Laptop zu den Kursen mitbringen.
Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da das Platzangebot begrenzt ist. Anmeldung unter Telefon 935128 oder www.digikomp.eu oder beim Dozenten info@cboeckh.de

VOLKSHOCHSCHULE

Film- und Vortragsreihe der www.vhs-landkreis-konstanz.de

mit dem BUND-Arbeitskreis Elektrosmog in Allensbach

Norbert Clericus:
Gesund wohnen
Was heißt das in Bezug auf Elektrosmog?
An Schadstoffe in unserem Blut, in der Luft, im Wasser, in der Nahrung und in unseren Wohnungen haben wir uns längst gewöhnt. Die 2011 von der WHO als potentiell krebserregend anerkannte Funkstrahlung kommt als weiterer Stressfaktor für Mensch und Natur dazu und sollte nach dem Vorsorgeprinzip möglichst gering gehalten werden. Wie wir das in unserem eigenen Umfeld effektiv tun können, erläutert uns der erfahrene Baubiologe Norbert Clericus vom Verein Strahlenschutz am Bodensee.
Allensbach, Kurs 10031
Norbert Clericus, Baubiologe
Do, 22.03.18, 19.30-21.00 Uhr
Allensbach; Bürgertreff, Höhrenbergstr.15 Abendkasse: 7,00 € - Schüler/-innen und Studierende mit Ausweis und mit vhs-Vortragskarte frei,

LANDWIRTSCHAFT & WISSENSWERTES

Brut- und Setzzeit: Jagdbehörde bittet Spaziergänger um Rücksichtnahme

Zum Schutz des Jungwildes und der Bodenbrüter bittet die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes Konstanz die Bevölkerung, während der Setz- und Brutzeit (März bis ca. Mitte Juni) in der Natur nur die ausgewiesenen Wege zu nutzen und Hunde an der Leine zu führen. Damit sollen Störungen und Übergriffe von freilaufenden und stöbernden Hunden auf Wildtiere verringert werden. Diesen dienen Dickungen und großflächige Wiesengebiete als Rückzugsort.
Gerade zu dieser Zeit sind am Boden brütende Vögel in besonderer Art und Weise gefährdet. Viele Vogelarten bauen ihre Nester in Wiesen, Feldern, auf dem Waldboden oder auch im Schilfrohr. Dadurch werden sie oftmals Opfer von Beutegreifern wie Fuchs, Waschbär, Marder und Dachs sowie der Krähe. Ebenso sind Menschen, insbesondere Spaziergänger mit freilaufenden Hunden, ein großer Störfaktor für diese Vögel.
Auch einige freilebende Säugetiere (z.B. Rehe und Hasen) setzen ihren Nachwuchs im Mai/Juni in deckungsreichen Biotopen in Feld und Wald und benötigen für die gute Entwicklung der Jungtiere Ruhe. Gerade wenn sich Menschen mit ihrem freilaufenden Hund fernab der vorgegebenen Wege bewegen, stellt dies für die Wildtiere eine Stresssituation dar.
Die Jagdbehörde ruft Hundebesitzer außerdem dazu auf, den Kot ihres Hundes einzusammeln. Bleibt der Kot im erntereifen Gras liegen, kann er in das Futter der Nutztiere gelangen und darin Schimmelbefall auslösen oder Krankheiterreger übertragen.
Innerhalb von naturschutzrelevanten Gebieten (wie z. B. Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete und Biotope) und städtischen Erholungsbereichen können weitergehende Regelungen für eine Leinenpflicht gelten. Hier informieren in der Regel Schilder über die jeweiligen Bestimmungen vor Ort.

WEITERE MITTEILUNGEN

ENERGIEAGENTUR KREIS KONSTANZ

Die monatliche Energieberatung der Energieagentur findet am **14. März 2018** im kleinen Sitzungssaal des Rathauses statt. Dank Kooperation mit Verbraucherzentrale ist die anbieterunabhängige Beratung kostenfrei. Themen sind Strombezug, Heizkosten, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, erneuerbare Energien sowie Fördermöglichkeiten.
Terminvereinbarung bei der Energieagentur Kreis Konstanz unter Tel. 07732-9393-1234 (vormittags) ist erforderlich.

Zum Ferien-Sprachcamp an den Bodensee

Englisch, Sport und Spaß mit internationalen Freunden
Auch in diesem Jahr öffnen die Sprachcamps der Carl Duisberg Centren in den Schulferien wieder ihre Pforten. Neben Englischunterricht stehen Schülern in Radolfzell je nach Camp Tanzen, Fußball oder vielfältige Sport- und Freizeitaktivitäten zur Auswahl. In den Sommerferien findet das Nachmittagsprogramm mit Sprachkursteilnehmern aus aller Welt statt und motiviert so zur Anwendung der Sprachkenntnisse und ersten internationalen Freundschaften.
Die Plätze sind pro Campwoche auf maximal 25 begrenzt. Der Sprachunterricht findet in kleinen Gruppen von maximal 15 Teilnehmern statt, alle Kinder werden nach ihren individuellen Fähigkeiten eingestuft.
Nähere Informationen gibt es bei: Carl Duisberg Centren, Centrum Radolfzell, Fürstenbergstr. 1, 78315 Radolfzell, Tel: 07732/9201-15, E-Mail: sprachcamp.radolfzell@cdc.de, www.carl-duisberg-sprachcamps.de

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Erika Janowitz

Obwohl sie in letzter Zeit sehr
zurückgezogen gelebt hat fühlen wir
uns ihr verbunden und denken gerne
an die schönen Maifestle
in ihrem Garten und Keller zurück.

Hanselezunft Allensbach

Voller Trauer nehmen wir Abschied von

Detlef Mahler

der so plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde.
Seit Jahrzehnten war er in den Hegner Vereinen vor und hinter den Kulissen tätig: Als Mitglied und Helfer, Organisator, Gründungsmitglied und Kassier, stets hilfsbereit, immer zuverlässig und schier unermüdlich bei allen Aktivitäten.

Er war uns ein verlässlicher Freund mit dem man gut und konstruktiv diskutieren konnte und manchmal auch musste; und wir hatten viel Spaß mit ihm und seinen Anekdoten und Geschichten.
Er hinterlässt eine große Lücke im Hegner Vereinsleben.

Hegner Kulturverein
Schlafkappen Hegne
Fanfarenzug Hegne
Bächle-Butzer Zunft Hegne

Familie sucht ab April neues Zuhause in Allensbach!

Wir suchen 5-Zi.-Wohnung oder EFH zum Kaufen
oder längerfristig Mieten. Terrasse/Garten mit Seeblick.
Gerne gehobene Ausstattung.
Tel.: 0179 3770355 • email: tok.promotion@web.de

Nachruf

Wir trauern um

Kurt Sczech

unseren langjährigen Narrenrat, Präsidenten und Ehrenpräsidenten. Als Präsident hat er insbesondere durch seine ruhige, besonnene Art einen wesentlichen Grundstein für unser heutiges Wirken gelegt.
Wir danken ihm für sein Engagement, seinen Humor und seine Treue zum Verein, die über viele Jahrzehnte angehalten hat und werden sein Andenken stets in Ehren bewahren.

Hegne, im März 2018

Schlafkappen Hegne e. V.
Martin Kininger, Präsident

Wohnung oder Haus zur Miete gesucht

In Dettingen lebende Familie sucht wegen Eigenbedarf
des jetzigen Vermieters, ab dem Sommer,
große Wohnung oder Haus zur Miete.
(Gesichertes Einkommen, Nichtraucher, keine Haustiere)
Tel.: 07533 / 93 66 59 oder 0179 - 46 88 456

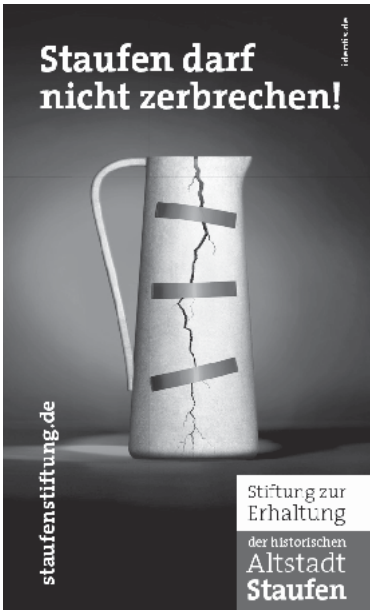
Wer, bitte, kann mir helfen?

48-jähr. gebürt. Konstanzerin m. ges. Eink. o. Haustiere,
sucht dringend
1-2-Zimmer-Wohnung mit Duschbad
Aufgr. einer Gehbehinderung leider nur i. EG od. m. Aufzug.
Telefon 0159 - 07 67 36 46

- An unsere Anzeigenkunden -
RUNDUM GUT BERATEN.
ANZEIGENPLANUNG VOR ORT.

Rufen Sie einfach an. Gerne berate ich Sie persönlich.
Gisela Lejeune-Härtel
Tel. 07465/ 9205-26 • Fax 07465/ 9205-27
E-Mail: g-lejeune-haertel@t-online.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de



Markisenbau - ENZ

• eigene Herstellung • Verkauf • Montage
• sämtlicher Sonnenschutz für innen • Reparatur u. Motoreinbau
• Schnäppchenmarkisen • Markisenneubespannung
• größte Musterausstellung • über 300 Stoffdesign
ENZ Markisen • Telefon 0 77 32 / 41 25 • Fabrikverkauf
Herrenlandstr. 50 • 78315 Radolfzell
www.markisen-enz.de
Üb. 30 Jahre

Winterpreise bis 20.03.2018

Friedbert Blersch e.K.

Der ideale
Insektenschutz
für Fenster und Türen

Insektenschutz · Garagentore · Torantriebe
Carl-Benz-Straße 15 · 88471 Obersulmetingen
Tel: (07392) 96 60-0 · Fax (07392) 96 60 29
www.insektenschutz-blersch.de

Hypnosepraxis H. Greiter / Stockach

Gewichtsreduktion · Raucherentwöhnung · Blockadenlösung
Tiefenentspannung · Lernunterstützung · Stressabbau u.a.
Infos und Termine / Tel: 07771 - 9183471 od. 0151 65621957

DeLonghi - Saeco - Jura - Solis
Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren
Reparatur/Hol-Service - keine Anfahrtskosten
Radolfzell, Ben Niesen, Tel. 01 71 - 3 42 82 84

Ihr Garten – ein schöner Fleck Zuhause…

Gartenpflege & Rasensanierung

Für Pflegemaßnahmen in Ihrem Garten führen wir gerne ein unverbindliches Erstgespräch mit Ihnen.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns:

GARTENFORUM
Ich zeig dir schöne Orte!

Dipl. Ing.(FH) Eva Eisenbarth
Weiherstraße 20
78465 Konstanz-Dettingen
Tel.: 07533 949 7710
www.gartenforum.com

Das **Kinderhaus St. Nikolaus** veranstaltet am **Montag, den 12. März um 19:30 Uhr** einen **Informations-Elternabend** für zukünftige Hortkinder. Hier erfahren Sie alles über unsere Arbeit.

- Die Erzieher stellen sich vor
- Tagesablauf
- Hausaufgabenbetreuung
- Ausflüge, Angebote und Projekte (Sealife, Wildpark..)
- Pfingstfreizeit

Bitte melden Sie sich bei Interesse an:
schlaukoepfe@googlemail.com oder T# 6489 (Frau Fiedler/ Herr Maßat)
Unser Hortteam freut sich über viele interessierte Eltern!

KATH. KINDERHAUS
Sankt NIKOLAUS

Taschen Taschen Taschen
im REWE in Radolfzell
vom 12.03. - 31.03.2018
G. Zanner • Tel. 0178 - 4252983

Treppenlift
Service + Verkauf
vom regionalen Profi!
Tel. 07741 965858
www.reha-lift.biz

Engagiertes und serviceorientiertes Praxisteam mit breitem Behandlungsspektrum sucht ab sofort eine

ZMF für die Behandlungsassistenz in Vollzeit.

Sie finden bei uns einen zukunftsorientierten, sicheren Arbeitsplatz mit moderner Technik und angenehmen Behandlungsräumen.
Das Wohlfühlklima für unsere Patienten und das Team steht bei uns im Mittelpunkt. Spaß an guter Zahnheilkunde?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Zahnarztpraxis Dr. Gassan Gerber
Höhrenbergstraße 18, 78476 Allensbach, Telefon: 07533/4667
info@zahnarztpraxis-gerber.de

Suchen Unterstützung!
Zur Pflege unseres 2-Pers. Haushaltes in Allensbach suchen wir eine Haushaltshilfe, 10 Std./mtl., gute Deutschkenntnisse wünschenswert.
Tel.: 07533-997617

Medizinische Fachangestellte (MFA) in Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
für ganzheitliche Hautarztpraxis in Radolfzell gesucht.

Ein nettes Team freut sich auf Ihre Bewerbung per Mail:
info@hautarzt-schaetzle.de

www.hautarzt-schaetzle.de

Werkstatt-Studio-Lager und Büro ca. 85 m²
Nahe Innenstadt Radolfzell mit Heizung + 1 Garage
zu verkaufen.
Tel. 0171/34 28 284

Suche dringend Garage
abschließbar und trocken
Nähe Recyclinghof Allensbach, Tel. 0172 - 7 37 74 22

Kompetenz am See
Handel | Handwerk | Gewerbe

Special

Wir bringen Sie modisch durch das Frühjahr
mit RABE Sommermann Lebek Toni
und anderen von Größe 38-52
MODE-NEMETZ
Ihr Fachgeschäft für Damenmoden
Inh. Dagmar Rettig
Seestraße 15 • Ecke Bahnhofstraße • 78315 Radolfzell
Tel. 07732/20 62

Bad-Renovierung aus einer Hand
GEROLD ECKERT Konstanz Bad-Studio von Emmichstr. 11 Kundendienst Sanitär Gasheizungen
• 3D - Planung
• Lieferung
• Ausführung
www.eckert-badstudio.de
gerold.eckert@t-online.de
Tel. 07531 - 5 46 93
Fax 07531 - 5 67 95

Alles aus einer Hand
Aufmaß - Produktion - Montage - Service
Deggelmann GmbH
Schreinerei & Fensterbau
Tel: 07533 / 93110 Fax: 93 11 29
Wendelsbergstrasse 6
78465 Konstanz-Dettingen
www.deggelmann-fenster.de
info@deggelmann-fenster.de

WIR MACHEN SIE FIT FÜR DEN FRÜHLING!
automobile böhler GmbH
Zum Riesenberg 4 a
78476 Allensbach
fon 07533 - 97 222
mail: info@autogas-boehler.de
AUTOPRO DIE WERKSTATT.
Wir checken für Sie:
▼ Beleuchtung
▼ Windschutzscheibe
▼ Flüssigkeitsstände
▼ Elektrische Anlage
▼ Bremsanlage
▼ Keilriemen
Frühlings-Check
ab
17,90 €
zzgl. Material
Regional, unabhängig & professionell.

Karosserie Fachbetrieb
karosserie kopp
Karosserie- und Lackierwerk
Unfall-Service
Telefon 0 75 31 / **6 21 94** · Fax 6 21 99
Gottlieb-Daimler-Str. 2 · 78467 Konstanz
www.karosserie-kopp.de

hm
SEIT 50 JAHREN FÜR EUCH DA!
HERMANN MÜLLER
PUTZ + STUCK GMBH
LILIENTHALSTR. 7 • 78467 KONSTANZ
TEL: 07531/6 27 00 • FAX: 07531/5 17 00
HM-PUTZ-STUCK@T-ONLINE.DE

Blessing Natursteine
Inh. Matthias Blessing
Bildhauermeister
Grabmale
Wollmatinger Straße 54 78467 Konstanz
Telefon 07531 / 6 21 10 Telefax 07531 / 5 04 14

Wir entdecken Schätze!

Vielleicht finden wir bei Ihnen den Nächsten.

Ihre Immobilie gibt es nur einmal – mit allem Charme und den vielen unvergesslichen Stunden, die sich hier ereignen.

Was das Ganze wert sein könnte? Wir bieten Ihnen eine Marktwerteinschätzung, die für Sie mit keinerlei Verpflichtungen verbunden ist. Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie eine E-Mail und begeben Sie sich vertrauensvoll in unsere Hände.

DAHLER & COMPANY Konstanz
Max-Stromeyer-Straße 172 | 78467 Konstanz
Telefon 07531.813 12 06 | konstanz@dahlercompany.de

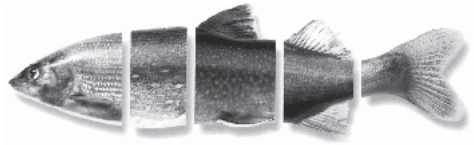
www.dahlercompany.de

Garagentore

Schelle
Der Haus-Ausstatter
www.schelle-singen.de
Singen, Industriestraße

AG Farbenmarkt Farbengroßhandel
A. GRADMANN
Carl-Benz-Straße 8, 78467 Konstanz
Tel. 07531-55566; Fax 57054
www.gradmann.de

Reichenauer Fischhandlung



Fisch aus eigener Räucherei und Wild vom Bodanrück.

Di. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr und Di. - Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

78479 Insel Reichenau • Seestraße 13 • Tel. 0 75 34/76 63

Winterzeit = Saunazeit

Unser Wellnessbereich ist **täglich von 16 Uhr bis 22 Uhr geöffnet**
inkl. Wasser & Tee € 15,00 ab 19 Uhr € 12,00 pro Person
Jeden Mittwoch Damensauna | Jeden Donnerstag wechselnde Aufgüsse
Im März auf alle Massagen 20 % Nachlass

Nutzen Sie unsere Rabattaktion
11 Eintritte und nur 10 bezahlen
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung Tel. 995596-0

mein inselglück
Jeder braucht seine Insel.

Abt-Berno-Straße 3 | 78479 Insel Reichenau
Tel. +49 7534 995596-0 | Fax –49 7534 995596-99
info@meininselglueck.de | www.meininselglueck.de

Lauber
FENSTERBAU

Kunststoff-Fenster | Holz-Fenster
Holz-Alu-Fenster | Haustüren

Telefon: 07731 / 9350-0 www.fensterbau-lauber.de
Jahnstraße 20 78224 Singen-Überlingen a.R.

DÄSCHLE GmbH

Fenster + Haustüren
Rollladen + Sonnenschutz

Gottlieb-Daimler-Straße 3, 78467 Konstanz
Tel. 07531/89263-30
www.daeschle-konstanz.de

KLAIBER.de

Grün ist Leben

Mietgärtner!

Uwe Mink • 78359 Nenzingen

übernimmt Neu- und Umgestaltungen von Gartenanlagen, Gartenpflege von Privatgärten, Industrieanlagen sowie alle anfallenden gärtnerischen Arbeiten.

Uwe Mink

Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne.

Tel. 07771/87 67 87 • Mobil 0163/3434789
info@mink-gaerten.de

Nutzen Sie die Vorteile der Umweltprämie[1] für Nutzfahrzeuge. Nur bis zum 31.03.2018.

Egal, welchen Wagen Sie fahren – jetzt können Sie noch günstiger auf ein EcoProfi-Modell umsteigen. Geben Sie einfach Ihren alten Diesel (EURO 1 - 4) ab und sparen Sie zusätzlich beim Kauf eines EcoProfi-Modells bis zu 3.200 Euro[2].

Mtl. Leasingrate für Gewerbetreibende: 129,– €*
Gilt für den Transporter Kasten, EcoProfi, mit 2,0-l-TDI-Motor mit 75 kW (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2, außerorts 5,1, kombiniert 5,8; CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 153). Alle Werte zzgl. Mehrwertsteuer und Überführungskosten.

Leasing-Sonderzahlung:	0,– €
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Vertragslaufzeit:	36 Monate
36 monatliche Leasingraten à	**129,– €***

* Ein CarePort Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer (ohne Sonderabnehmer), zzgl. MwSt. Bonität vorausgesetzt. [1] Im Aktionszeitraum vom 01.01.2018 bis 31.03.2018 erhalten Sie beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines ausgewählten Fahrzeugmodells der Marke Volkswagen Nutzfahrzeuge und nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel-Altfahrzeugs aller Marken mit Lkw-Zulassung bis 7,49 t zGG oder Pkw- oder Sonderkraftfahrzeug-Zulassung (Abgasstandard EURO 1 – EURO 4) eine modellabhängige Umweltprämie. Das Angebot gilt für gewerbliche Einzelabnehmer. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein und bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Neufahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter verschrottet werden. Ausgeschlossen von der Aktion sind Autovermieter, Euromobil, Großkunden sowie Sonderabnehmer. [2] Max. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell, hier am Beispiel eines Transporter EcoProfi Kastenwagens, kurzer Radstand, 2,0-l-TDI-Motor mit 62 kW.
Weitere Informationen über die Kombinationsmöglichkeiten der einzelnen Prämien und der entsprechenden Leasingrate erhalten Sie bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen-Nutzfahrzeuge-Partner

Autohaus Brodmann
Inh. Bernd Brodmann
Kaltbrunner Straße 26, 78476 Allensbach
Tel. +49 75 33/80 20, www.brodmann.de

Zum Riesenberg
Restaurant-Pizzeria
D&G Catering und Partyservice

www.pizzeria-allensbach.de
Tel. 07533-7100

Alle Gerichte zum Mitnehmen

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. ab 17.00 Uhr / WE und Feiertage ab 11.30 Uhr
Di. Ruhetag

Biete Gartenpflege und kleine Hausmeistertätigkeiten an

(Rasen mähen, Sträucher- u. Heckenschnitt inkl. Abtransport), Tel. 0171/3654849

Besondere Aktion im März!

Spanisch- und Französischkurse in Litzelstetten

Möchten Sie Spanisch oder Französisch neu lernen, auffrischen oder vertiefen? Erfahrene Sprachenlehrerin erteilt Unterricht auf verschiedenen Niveaus in beiden Sprachen. Kleine Kurse mit 3 - 6 Teilnehmern.

Christa Bierkandt • christa@bierkandt.org • Tel. 07531 / 94 30 63

Schuhmacher Eis Pralinen

Konstanzer Straße 2
78476 Allensbach
Telefon 07533 - 54 39

Unsere Winterpause ist vorbei!
Wir haben ab sofort wieder für Sie geöffnet!

Unser Angebot:

- Osterhasen in großer Auswahl
- Schokoladen- und Mandelsplittereier
- Selbstgemachte Pralinen
- und unser beliebtes Eis in bekannter Qualität

Wir freuen uns auf den Saisonstart und natürlich auf ....Sie ....

Ihre Familie Schuhmacher

Kl. Garagenflohmarkt (keine Möbel)

Sa., 10. März 2018 von 11:00 - 16:00 Uhr
Bachgasse 9, Allensbach

---

frauschäfer
Stoffe · Wolle · Lieblingsstücke

Ihr Handarbeitsladen!

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag:
10.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

Mainaustr. 4 · 78464 Konstanz · Tel. 075 31 - 9 41 95 40 · kontakt@frauschaefer.info · www.frauschaefer.info

Uwe Mink

Mietgärtner!

Wir erledigen für Sie sämtliche gärtnerischen Arbeiten.

seit 1995 Gartenpflege - Neu - u. Umgestaltungen

Büro Info: Tel. 0 77 71 - 87 67 87 · Mobil 01 63 - 3 43 47 89
E-Mail: info@mink-gaerten.de · RADOLFZELL - Ziegelei

FBW FERTIGBAU WOCHNER
Ein Unternehmen der VOGEL-Bau Gruppe

07427 77- 416
www.wochner-massivhaus.de

Unsere Weiterempfehlungsrate liegt seit Jahrzehnten konstant bei nahezu 100 %.

Musterhäuser bei Rottweil und bei Rust.

Allensbacher aufgepasst!

Für einen bonitätsstarken Kunden suchen wir Mehrfamilienhäuser oder Häuser mit Teilungsmöglichkeit, gerne auch renovierungs- oder sanierungsbedürftig.

Dabei garantieren wir Ihnen:

- eine diskrete und vertrauensvolle Abwicklung
- sowie einen zeitnahen Notartermin mit sofortiger Kaufpreiszahlung

Sie denken über einen Verkauf nach? Dann melden Sie sich jetzt für ein Beratungsgespräch bei uns.

PS: Sie können uns ein Verkaufsmandat empfehlen? Ihr Tipp ist uns beim Zustandekommen eines Verkaufs € 1.000 wert!

Konstanz · Telefon +49-(0)7531-81 92 90
Alexandra.Tiefenthaler@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/konstanz · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

NATURSTEINE
SCHREINER
STEINMETZ- / STEINBILDHAUERMEISTER

Professor-Maier-Leibnitz-Str. 15
78476 Allensbach
Tel.: 0 75 33 / 36 12
Fax: 0 75 33 / 99 74 32
www.schreiner-natursteine.de

Thomas Schreiner

Werkstätte für Grabmalkunst und Steinrestaurierung

Wir lassen Sie nicht allein!
☎ 07732 **972929** (365 Tage/Tag & Nacht)

Markthallenstraße 18, 78315 Radolfzell
"Parkplätze direkt am Büro"
kontakt@bestattungsinstitut-keller.de
www.bestattungsinstitut-keller.de

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 LGA InterCert

Bestattungsinstitut Keller

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen - Übernahme aller Formalitäten - Individuelle Bestattungsvorsorge - Trauerkartendruck im Hause - Auf Wunsch persönlicher Hausbesuch

PERSÖNLICHE HILFE UND BEGLEITUNG IM TRAUERFALL

Bestattungen Georg Deggelmann GmbH · 78465 Konstanz-Dingelsdorf

Tag und Nacht persönlich erreichbar: Tel. 07533/3574 · www.bestattungen-deggelmann.de

STRAUB
SICHERHEITSSYSTEME
KONSTANZ

Familientradition seit 1830

- Mechanische Sicherheit
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Smart Home

Sicherheitscenter
August-Borsig Str.2a

Objektberatung
Fritz-Arnold Str.14

Tel. 07531 5809-82
Mail: info@straub-sicherheitssysteme.de

Gutschein
vor Ort Fachberatung
durch Zertifizierte Objektberater

HOTEL
AM STADTGARTEN

Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtgarten und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.

Höllturmpassage 2 · 78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/92 46-0 · Mail: info@hotel-am-stadtgarten.de
www.hotel-am-stadtgarten.de

Staufen darf nicht zerbrechen!
staufenstiftung.de

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen

identis.de

PRIMO SONDERSEITEN
STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

PRIMO
Verlag | Druck | Service

FRAGEN ZU DEN THEMEN SPEZIAL?
Telefon: 07771 9317-100 | Telefax: 07771 9317-105
E-Mail: sonderseiten@primo-stockach.de